Schlacht. jier ein. und seioer 300 n. 35-

auf der die Zug. die Ab.

gs einen

U. I. O. G.D. Auf daß in

allem Gott verherrlicht werde!

8. Jahrgang 270. 16

Münfter, Sast., Donnerstag, den 28. Mai 1951

fortlaufende 270. 1364

### Sollen wir in diesen schlechten Zeiten die fatholische Zeitung abbestellen?

ufas 16. 8). Das bedeutet jedoch Als Nachfolger Christi, als

ches, bei den Lichtkindern handelt Seelen, um die Gwigfeit. hl. Petrus zeichnet diese grundnantereffen in den Wor-"Mes Fleisch ist wie Gras

auch die Güter und Freuund des Heiles der Seedaten, daß alles andere ihm als Mittel zu diesem Zwecke m sollte. Froticher Besit, irdi-

drijtlicher BoMommen "Salz der Erde" und

Die Rinder Diefer Belt find in richte; denn Chriftus hat gefagt:

ten. Und was für eine Ernte wird begeistern sind. fcit (1. Petrus 1. 24 — 25). schöfe und Priester, aber auch je- ber darüber zucken die meisten Kla-Ber überhaupt an Gott und sei- der Gläubige. Sollten die ersteren tholiken die Achsel und gehen mit glaubt, wer an die selbst schlafen, dann ift an eine Ab- einem mitleidigen Lächeln zur Taerdickfeit der Seele und an wehr überhaupt nicht zu denken. gesordnung über. Die katholische in Hedgen Drte.
wise Bergeltung glaubt, der nicht zu denken. gesordnung über. Die katholische in Hedgen Drte.
wise Bergeltung glaubt, der dann würden die Mäubigen kait Presse ist von jeher auch unter dem katholischen Bosse das verachtete of tam but. — Man meldet

Förderung der Ehre entfaltet hat, ist die Breise. Der

dadurch nicht bloß in der von Christus abgewendeten Welt, sondern auch unter dem katholiffen Bolke ingerichtete Schaden ist ein unermeglicher, und ihre Berheerungen werden von Tag zu Tag schlimmer. Und das gilt nicht bloß von der absolut schlechten Press. die es erabsolut schlechten Press. die es Erzbischöfen McGuigan von Regischer McGuigan von Regisc Kilder beite der als die "Wenn der Menschenschie sind gesagt, der absolut schlechten Press, die es Lichtes", sagt uns der wird er wohl Glauben finden auf sit der Katholischen Glaubens und sit der Katholischen Glaubens und sittensehre some iede firchliche Sittenlehre, sowie jede firchliche Kindern dieser Welt einerseits auf dem Acer Gottes säte (Matth. gang gleichgültig sei, welchem Glauund der Belffrieg waren folde Ern- mehr für Geistiges und Soberes gu "Sage mir, mit uns bevorstehen, wenn wir zu schla- wein du ungehft, und ich sage dir,

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Russische Dinge

der Kirche aus jenen Jahr-en nicht so viele Martyrer. duhltapsen folgten die Mar-md die übrigen Geiligen al-hehunderte — denn Marty-der der itrengsten Strafen es fast-immer vor der Enteignung schlach-immer vor der Enteignung schlach-10 Heilige gibt es in der Kirst immer vor der Enteignung ichlach immer vor der Enteignung ichlach ten konnten. Man gesteht so indirect ein, daß die Kollektivisierung ichnen großen Teil des Landhosities den, die zu allen Zeiten einen großen Teil des Landbesities enstes Streben nach Tu-

Fall trug sich in Astrachan, einer Klerus 7 Kamele. Hernach verrei- hat Kardinal Berdier von Paris der Binficht auch auf unserem Ge. bedeutenden Stadt an der Bolga, ste er nach Medina, wo er öffentlich über die unchriftliche Schule gefällt, biete einen Blid in die Jufunft. Es Dedeutenden Stadt an der Wolfe in der rituellen Aleidung am Grabe Er schreibt in seinem Brief über die miederholen sich die gleichen Erscheit gewicht Gowiels kein gingiger des Propheten betete. Als die der Schreibt in seinem Brief über die mungen bei allem Bechief der Zeisen der Stadt - Sowjets kein einziger des Propheten betete. Als die borKommunist unter den Gewählten geschriebene Reinigungszerenonie
Beinruhigt durch diese Tatjache, die vorüber war, wandte sich Turafuselbit für ren der fommuniftischen Serricaft und suchte fie ju überzeugen, daß Cine Afademie
Richt der Belt" (Math), 5.

14) gaweien find. Auch in
Beit — Gott sei es ge
— if das Geschlecht jener,
Bandel im Hingerfrieg bei der kommunit
Beit — Gott sei ex gelant Afademie
Ii Bürgerfrieg bei der kommunit
Bandel im Hinger hinde die
Bestrauchten sie eröffnet werden.
Bandel im Hinger hinde die
Bestrauchten sie eröffnet werden.
Bandel im Hinger hinde die
Bestrauchten sie eröffnet werden.
Bestrauchten sie entsteil gesch saut und die wurden wirde, wenn wir die Erschumag ghalten wurde, bie wir nit unserer intersonssssischen werden.
Bestrauchten sie schat wurden wirde, deen Keichen wirde, deen Keisten wirde, deen Keisten wirde, deen Keisten wirden der Keisten Keine der Bahlen aus der Gerick eine größere deine Michaen wirden ein der Aussichen wirden der Keisten werden.
Bestrauchten Keine mur eines gegeben hat:
Bestrauchten Keinen werden der Keisten Keine werden.
Bestrauchten Keinen keine Genaländer sichen wirden der Keisten werden.
Bestrauchten Keinen Keinsten Keinen Keinen

#### Eucharistischer Kongreß

Der erfte Guchariftifche Diogefan-Kongreß zu Regina, der am 21. Mai abgehalten wurde, verlief gena, Sinnott von Winnipeg, D'Leary von Edmonton, dem Bischof Ville-Aber die Geschichte der Kirche Ginrichtung zu bekämpfen; das gilt neube von Gravelvourg und vent und higen inneren Einheit und Harmo-Aber die Geschichte der Kirche weist auch auch einem Kadel in sich gegen jene, ie siches Kirche sich auch auch einem Ladel in sich gegen jene, ie siches kirche sich auch einem Kadel in sich gegen jene, ie sticke kirche sich auch einem Kadel in sich gegen jene, ie sticke kirche sich auch einem Kadel in sich gegen jene, ie sticke kirche sich auch eine Grundsätze hat kirche sich ze Klerus und viel Bolt aus allen ein Recht der Staatsbürger ist, wie Teilen der Erzdiözese an dieser dem es tatsächlich der Fall ist, so mussen men Geschlechte klüger als die und ihre Leser dur Charakterlosig. Deilen der Erzonogese in allerheiligiten Altaes. auch diese Bereine ungehindert ihre Kinder des Lichtes. Sogar die keit erzieht. Denn viele Patholisen jakramente dargebrachten öffentlis Statuten und Einrichtungen dem daß "wahrend die Leine und teien one die geringien die Leine und bein Luergerighen und den Luergerighen der Luergerighen und den Luergerighen der Luergerighen und den Luergerighen der Luergerighen und den Luergerighen und den Luergerighen der Luergerighen und den Luergerighen der Luerger zefsion mit dem Allerheiligsten um zeichnen; dazu hängen sie zu sehr göttlichen Gnadenmittel ihrer Sa-1/28 Uhr abends, die sich um den vom Bolkscharafter, von den Er. tramente, welche die Seele reini-des Beltindern handelt es sich men bis zur Zeit der Ernte wachendigen Dinge alles und die Allerheiligsten und das in Lateinis städen ab, die in Erwägung zu
nonmen, so ist damit schon die Allerheiligsten und das in Lateinis städen ab, die in Erwägung zu
nonmen, so ist damit schon die Allerheiligsten und das in Lateinis städen ab, die in Erwägung zu
nonmen, so ist damit schon die Allerheiligsten und das in Lateinis siehen sind. Bor allem kommt es
im gegeben sir die Festschung des icher Sprache gefungene Te Denne gieben find. Bor allem tommt es tung gegeben für die Festschung bes Beispiele zu nennen, die Reformati- le Katholiken die einzige Lektüre on und die französische Kevolution bildet, erklärt es, warum sie nacht vin darriftigen Kongreß in Regina tung dieser Bereine ihren Zweet im einsgenossen, und die Folge ist ein karriftigen Kongreß in Regina tung dieser Bereine ihren Zweet im einsgenossen, und die Folge ist ein karriftigen Kongreß in ihren Trees war bestellen einträchtiges Ausmiss sir ihren Trees war bestellen einträchtiges Ausmissische Einstellen einträchtiges Ausmissische Einstellen einträchtiges Ausmissische Einstellen und Bolt und Geiftlichkeit haben beim darauf an, bei Gründung und Lei- gegenseitigen Berhältnisses der Berein herrliches Zeugnis für ihren Auge zu behalten und demfelben einträchtiges Zusammenleben und Glauben an die Gegenwart Christi die Statuten und alle Tätigkeit das Gedeihen der Sache. Dem im Sakramente des Altares abge- dienstbar zu machen; Zwed aber ist Zwede entsprechend sind die Nem-legt und ihrer Liebe zum verbor- die Bebung und Förderung der ter in einer Weise zu verteilen, das genen Seisande lebhaften Ausbrid leiblichen und geistigen Lage der nicht ein zu großer Abstand der

#### Die Wallfahrt des Sowjetgesandten

welcher Seite die Wahrheit ist. Sirten rechtfertigen. Aber follten gewesen. Und daran andern die ber die Wallfahrt an die heiligen auch die Hirten noch so wachsau vielen und fraftigen Kussprücke Drte, die der Sowjet Gesandte in Ben; er würde auf gleiche Linie mit gelte stets der Einklang wischen sein, so wären sie doch größtenteils der Käpfte und auch einiger Di- Sedicah, Turakuloff, auf Beschl seinen Bünden kommen, welche die Arbeitern und Lohnherren in Beschlichten der Fapste und auch einiger Diden Christen ift es so kar wie auch die Sirken noch so wachsau vielen und . fräftigen Aussprücke Orte, die der Sowjet - Gesandte in wenlicht, daß nicht bloß "die sein, so wären sie doch größtenteils der Räpite und auch einiger Ni- Sedichah, Turakuloff, auf Befehl eiden dieser Zeit", wie der hl. ohnmächtig, dem Treiben des Un- schieden gensteilt und Pflichten. Zur der Regierung in Wosfau unter- flischen des Un- schieden gegenseitiger Beschwer- nommen hatte. Die Sowjet - Re- schieden Britischen Beschen Beitenen, der Regierung in Wosfau unter- schieden Britischen Beschen Geschen gegenseitiger Beschwer- nommen hatte. Die Sowjet - Re- schieden Britischen Beschen Beschaften Beschen Beschen Beschen Beschen Beschen Beschen Beschen B wenn die Gläubigen nicht auf ihre ter und laft fich in feinem Schla- gierung, beunruhigt durch die Stimbiefer Zeit "nicht zu verglei- Stimme hören und mit ihren ver- fer nicht itören. Wir alle kennen 3. mung in der muselmännischen Welt, sind mit der zukünstigen eint nicht eine energische "Katho. V. den Ausspruch des heiligmähische inzugufrieden ist wegen des anmit der zukunftigen eint nicht eine energische "Katho-die an uns wird of lische Aktion" entfalten. Baufes Pius tirelegischen Kampfes in S. S. ar werden." Wenn dem aber Ein Gebiet, auf dem seit mehr des Zehnten: "Umsonst werdet ihr Kommission zusammen. Sie sollte daraus folgen?

Aben als einem Jahrhundert der Feind Kirchen bauen und Schulen grün.

Maßnahmen bergten die man er die ganwührte unbedingt erwarten. miste unbedingt erwarten, des Christentums die allergrößten den Aachfolger Christi seine Kabrhundert der Feind den und Schulen gründen der Kreiter der Arbeitgeber den Aafgnahmen beraten, die nun er des Christentums die allergrößten den, alle eure guten Berke und des Christentums die allergrößten den, alle eure Hemilbungen werden zu greifen soll, um die Muselmannen greifen soll und daß kraft der Statuten wahrhaft verzweisselse der Arbeitgeber den Arbeitgeber der Arbeitgeber den kraft der Geele Schaden leidet?" (Matth. 16. wie der Arbeitgeber den kraft der Geele Schaden leidet?" (Matth. 16. wie der Freiter der Arbeitgeber der Arbeitgeber den kraft der Geele Schaden leidet?" (Matth. 16. wie der Freiter der Arbeitgeber der Ar der Kommunisten in Aitradan austreibung unterzogen hatte, Riga. — Ein außerordentlicher ichenkte der Sowjet . Gejandte dem fich das erfte Mal feit den 13 Jah loff an die Menge der Pilger ereignet hat, annullierte die Regie. Die Sowjet . Regierung die tole rung in Mostau biefe Bablen. In ranteite Regierung ber gangen

# Rundschreiben des Papstes Leo XIII. über die Arbeiterfrage,

erlaffeln am 15. Mai 1891

Umficht und Beisheit find uner-

ne wige Bergeltung glaubt, der dann würden die Gläubigen fait Presse ist der Seite der blotze Schen und interesjante Dei den Ginzelnen zu gewährende Geste der blotze Schen und interesjante Der doch misachtete "Aschen und sich durch das Beispiel ihrer der Seite der blotze Schen und interesjante Details über der Berein und sich durch das Beispiel ihrer der Berein in Bälbe der Berein in Arbeiter, für feine irbifche Bohl- ben gmifchen beiben Barteien follgel an geiftiger Rahrung feine Gee- werben mit entscheibender

ins, des Chefs der G. P. U., der Christus der Herr hat ein unter. die Allin unterstützt wurde, be- scheidendes Werkmal zwischen gehalten wären, sich an dieselben zu ichlog die Kommiffion, Turakuloff und Chriften aufgestellt: "Diesem wenden. Gin Sauptbemußen hat fer-

gründliche Aufflärung über die Irrtumer der Beit und über die Trug. fchlüffe der Glaubensfeinde, für Belehrung und Warnung gegen die Lodmittel der Berführung. Man erwede bei ben Mitgliedern Sochichatjung ber Frommigfeit und bes Got.

Berfonen die Gintracht gefährbe. Das religioje Element muß dem Auch foll man streben, alle Mlagen Bereine ju einer Grundlage feiner wegen Beeintrachtigung von Mit-Einrichtungen werden. Die Religi gliedern abzufcneiben durch flare ofität der Mitglieder foll das wich und einfichtige Borzeichnung des Getigfte Biel fein, und darum muß ichaftstreifes. Die gemeinfame Rafder hriftliche Glaube die gange Dr. se werde gewiffenhaft verwaltet. fahrt noch so viel Borteil vom Ber- ten Ausschüffe aus unbeschoftenen ein zu gewinnen, wenn aus Man- und erfahrenen Männern gebilbet Chriftus der Berr hat ein unter. Die Mitglieder ber Arbeitervereine

Gin vernichtendes Urteil Die Bergangenheit gestattet in mon-"Die Erfahrung hat gezeigt, ten und ber Bolfer oft mit wunder-felbit für folde, die nicht gang barer Achnlichfeit, weil ber Belt-flar sehen, daß die antireligiöfe lauf ber Borfebung Gottes unter-Gefinnung, die die Freiheit bes geordnet ift, welche nach emigene Rindes wahren follte, ihm in let- Plane alle Dinge ihrem höchften ter Linie nur eines gegeben hat: 3mede anbequemt und bienftbar

Ein Jahr

marg gurudbliden fonr

neutschen Reichsregierur

dwere Aufgaben geste

ur solche materieller

hlimm die Folgen wo mde Beltwirtschaftsfri m der kapitalidiwachen

Birticaft notwendigern

### Band und Ring. Don M. H. Green.

Jest nahm der Coroner wieder ler Frau tein allaugroßes Gewicht beilegen, doch möchte ich Ihnen noch fchriftlichen Aufzeichnung ber Bitwe unterbreiten, welche -Bier wurde der Borfigende durch

den, der ihm ein Lelegramm ein Antrije ind Sekrengen in Antrije in Antrije in Beffig, erwiderte er endlich mit Asignigren. Heit befauptete Tatsjache brackte die den sieden der Fremde durch die Mennicht, wer ich war. Ich gab mich der Vermutung Anlaß geben kömt. Geschworenen zur Prüfung über ge nach dem Eingang des Jim als Berkaufer eines Universalmit. Ic, daß die Witne nicht allein war. hilfsos blickte er um sich, als incheinige Zeisen des Inhaltes darauf. Da steht ein Klemens Smith und die Geschworenen besanden. Ie. Sie aber entgegnete, sie wosse besand? — Ueberleg daß er es sür ratsam halte, den aus Toledo, bemerkte einer der- Run, rief er, sich hoch aufrich- nichts mit Quacksalbern zu tun ha- ehe Sie antworten! und Ramen der Fremden zu ver- Birt auffah. Mordtat bei ihm eingefehrt feien. S. B. unterzeichnet, gab er Blatt einem Knaben in fei-

niden und einem Musbrud ber Be-

Das ermähnte Schriftstiid fand mans Adresse in einem Fach von Frau Rlemens' Schreibtifch. fubr Coroner in feiner Rebe fort. Es ftedte unter einem Saufen alin einem unverfiegelten Umichlag; die Schrift unterzeichnet. 3ch erfuche den Wefchworenen Blad, Die fannt zu machen

Berr Blad fam berAufforderung nach und las wie folat:

"Im Fall meines plöglichen o gewaltsamen Todes fordere hatte. ich die Behörde auf, zu untersuchen, Coroner, und gestern angekomben nicht ein Berr namens Balerian Sildreth ift, wohnhaft in Tole-Ohio. So lange ich lebe, fann er nicht in den vollen Befit feines Bermögens gelangen, und da er her da war. ein gewiffenlofer Menfch ift, wird er fein Mittel unversucht laffen, mich aus dem Wege zu räumen. Sterbe ich auf gewaltsame Beise fo geschieht es durch seine Sand, beffen bin ich überzeugt.

Marie Anna Rlemens.

Siblen, N.D." Gine fcwere Anichuldigung, bemertte der Coroner, die wohl gu beachten ift. Auf meine Rachfrage hat mir der Polizeiinspektor von Klemens. Toledo mitgeteilt, daß Berr Sildreth fich gegenwärtig nicht dort figer Gegend. Tredwell nahm eine Depesche vom Tisch und las:

"Der Gesuchte von Toledo abwefend. Reifte mit dem Rachtzug am Mittwoch den 27. nach dem Diten. Lette Nachrichten aus Albany, Sat allgemein bekannt, in großer, Frau Klemens wiesen?

den Henrens wiesen? res durch Brief."

verzweiselter Lage und meinte, wenn nicht bald etwas geschehe, sei er verloren. Hafardspiel, Wetten und allerlei unglickliche Spekula-fionen haben ihn zugrunde gerichtet. daß ein Unbekannter Herr am Ta-Mles, was er besitzt oder zu er-twarten hat, reicht, wie es heißt, und allerlei unglüdliche Spekulazahlen."

Darunter steht noch: Er foll in Ihrer Stadt gewesen

boch mit dem Mann am Türpfeidas Wort. Wir haben soeben aus gleichgültig dreingeschaut hatte.

lebenden, vielleicht menschenschenen ner fort, ist der Eigentümmer des jum Boricein. the mitgebracht?

Ster ift es, erwiderte der neue die Ankunst eines Boten unterbro. Ankömmling mit unversennbarer nur gefälligit etwas mehr in den Frau Klemens sprach laut und nen, ist daher von der größten stattgefunden. den, der ihm ein Telegramm ein. Unruhe und Berlegenheit in Die- Bordergrund.

des Ofthotels über Stand selben, indem er fragend zu dem tend, was wollen Sie von mir? ben und brauche keine Tranke und

Symonds mit unsicherer Stimme, tor Tredwell wechselnd, der sich an sie drang und nach ihrem Ge- klammern, wie der Ertrinkende an ne Stimme bebte vor innererAngie, Nachdem er seine Anfangsbuchstg. Ach ja, der Herr tam gestern. Er den - er ift noch im Botel.

Sier beobachtete Byrd ein fleines, Nähe mit dem Auftrag, es ihm höchft intereffantes Zwischendem Coroner zu überbringen. spiel: im Augenblick, als der Zeu- Das Gesicht des Fremden gung. Die Botschaft langte glücklich ge den Namen Smith aussprach, te, ob vor Jorn oder Berwirrung drinnen bei Dottor Tredwell an; hatte der Mann am Pfeiler fein war ichwer zu unterscheiden, doch er las fie mit zustimmenden Ropf- Taschentuch mit einem so fräftigen erwiderte er fein Bort. niden und einem Ausbruck der Be. Schwung herausgezogen, daß cs Ginen Moment zögerte der friedigung, bessen Ursache Byrd ihm aus der Hand auf den Boden testiv, dann fagte er bestimmt: leicht erriet, sandte dann einen Po- siel. In der Eile, es aufzuheben, Das beruht wohl auf einem lizeidiener ab und nahm die Ber- stieß er zur großen Besustigung tum. Es wird richtiger sein, ftebenden Sut um. Das darin be- nennen. fich beim Suchen nach Fraulein Fir. findliche Tafchentuch fiel dabei auch Die Röte in dem Antlit bes mals entidulbigend, beide Tücher raterifden Blaffe. aufhob, fie befah, und das eine in feine Tasche stedte. Das andere te er, den Detektiv von Kopf zu legte er in den Hut zurück, bei Fuß betrachtend, so viel ich weiß, welcher Gelegenheit er diesen so habe ich nicht die Ehre Ihrer Ve-weit auf die Seite stellte, daß der kanntichaft. stimmt mit der des angesangenen weit auf die Seite stellte, daß der Briefes überein, und es ist, "Marie Berr seine Kopfbededung nur habhaft werden konnte, wenn er aus geredete, das Tafchentuch heraus mer? dem verborgenen Binkel heraus ziehend, das er vornhin eingestedt Amwesenden mit dem Wortsaut be. trat. Burd verstand das fleine Manover feines Kollegen, auch fab ner Verbeugung überreichend. Ich er, daß diefer nunmehr feinen habe aber 3hr Monogramm ge-Standpunft in dichtester Rabe des feben und das ift unfichtbaren Serrn eingenommen

> men? — Barum machten Sie denn ein so verlegenes (Besicht bei meiner Frage.?

weil - stammelte der Weil Wirt, der Herr schon einmal vor-

Wann denn? Um Dienstag, fagte jener ent-

schlossen, als er ein, daß es nutlos fei, länger mit der Wahrheit zurückzubalten.

Am Tage der Mordtat? Und warum ist sein Rame nicht verzeichnet?

Beil er nur furze Beit da war, nur um sich bei mir zu erkundigen. Rach der Wohnung der Witme

Die Antwort brachte endlich Licht in das Dunkel. Der lange gesuchte befindet, sondern irgendwo in hie- Zeuge war gesunden. Die Blide des Coroners und der Geschworenen erhellten fich, und durch die Menge ief ein erwartungsvolles Gemur-Unabwendbar nahte das Ber-

Wieviel Uhr war es, als Sie

Und wann faben Gie ihn wie-

Diese Telegramm, meine Herrichten abend, ihm dem Finflubrzug, an, aber da ich dem Judett eingegangene Depeiche zur Hand:
"Reuere Rachrichten. Der Mann, den sie sich den Gestämmer. Ich dem Krimflubrzug, an, aber da ich dem Henrichten wert ihm dem Krimflubrzug, an, aber da ich dem Henrichten wert ich ich dem Andymittag auswärts war, sah ich ich ich ern den henrichten wert ibst abends im Gastimmer. Ich dereichte ihm dem Krimflubrzug, an, aber da ich dem Henrichten wert ibst abends im Gastimmer. Ich dereichte ihm dem Krimflubrzug, an, aber da ich dem Henrichten werfachten und begleitete ihn dann gleich das Fremdenbuch zum Einstelle der Filme. Sie geben also zu, daß Sie in dem Kause der Witten.

Worgen ihres Todes und dasselbst ein Gespräch mit ihr hatten, wenimens und Gehens habe ich nicht

Beshalb aber berichwiegen Gie,

Symonds fah verlegen zu Bo-

sein."

Byrd sah sich nach dem Ellenbogen in der Türössnung um: er ihm zuwarf sprach keine Anerkenberharrte völlig undeweglich, wie von plöglichem Schrecken gelähmt.

Bie lange sind Sie im Hause von der Erbon plöglichem Schrecken gelähmt.

Zeht wandte er sich an den Polifolg Hier alleredung? Ich blieb etwa zehn Minuten

Bir werden herrn Smith als und ersuhr von Frau Klemens nur, fahren; ich mußte laufen, ihn zu schien nachzudenken. Zeugen borladen mussen, sagte er. daß sie sich im besten Wohlsein be erreichen. Mit Lebensgesahr sprang Antworten Sie! drängte der soll sich noch im Hotel aussehen zu ur- ich gergde noch in den hintersten Coroner, es ist nichts zu überle ten; bringen Gie ihn unbergiglich teilen, hatte fie hundert Jahre alt Bagen.

vorgegangen, der bisher jo Zugleich erschien der untersetze dem Gefühle, daß der Mörder selbst Blide, die von allen Seiten auf nach der Küchentur ging? das Bort. Bir haben soeine aus Beringeligitig veringeligitig veringeligitig veringeligitig veringeligit. Mann, dem Coroner sightbar, im bot ignen steine, seine Augen funkelten, er sab Türeingang. Er legte die Sand auf Teilen Sie mir gefälligst mit, spise Dolche zu durchbohren, ihm Jetzt begann der Coroner auf ein Parther,, der auf seine Beute ein Panther,, der auf seine Beute der Gegenstand von Byrds Auf- ob dabei etwa zornige Borte geschieden um seine spischen umd sie gegenstand von Byrds Auf- ob dabei etwa zornige Borte geschieden um seine kage mit jeder Sekunde um seine Pause spischen und sie Pause spischen un und fich gum Sprunge an merkfamkeit gewesen war. Gin wechselt wurden. tungen gewesen sein kann, welche lattert und sund Springe and merksamteit gewesen war. Ein wechselt wurden. bie Ermordete für ihre Sicherheit schiedt. Der Zeicherheit speste. Wir dürchen zur seine Haft ist der Koroner, sten wechselt wurden. Der zeicherheit speste Seine kann der kann der stattliche, blande Es kostete den jungen Mann of grende vom vergangenen Abend fenbar die größte Selbstüßerwin werde, spillen der Coroner, sten wechselt wurden. Der Freilen der Ersche der kann vergangenen Abend fenbar die größte Selbstüßerwin wieder frei. Seie sind

Smith — Smith? widerholte einen bedeutsamen Blid mit Dot Zwed zu erreichen, noch weiter in je Möglichkeit einer Entlastung Sie das beweisen wollen?

wandte: Rennen Gie diefen Berrn?

Es ift Berr Rlemens Smith.

Das beruht wohl auf einem gre-Umitehenden den in der Ede Berrn jett Balerian Sildreth 3u Unterredung ftatt und durch welche

heraus, worauf der Mann, fich viel- Fremden wich urplötlich einer ver-

Bie fommen Gie barauf? frag-

Gang richtig, entgegnete Der-Anhatte, und es dem andern mit ei-

(Benug! fiel ihm jener mit ver ächtlichem Ton ins Wort. febe, ich bin einer ichlauen Spionage jum Opfer gefallen. Dann trat er ftolg über die Schwelle des Gerichtszimmers und fagte zu dem Coroner gewandt:

Mein Name ift Balerian Sild reth und ich komme aus Toledo Bas wollen Gie bon mir? -

9. Rapitel.

Der völlig überraschende Borgang hatte die Anwesenden in große Aufregung verjett. Es dauerte eine Beile, bevor wieder Stille eingetreten war, und der Coroner das Berhör des jungen Mannes beginnen fonnte. Bas er über feine Bergangenheit mitzuteisen hatte, ftimm genau mit Fraulein Firmans Angaben überein. Nach dem Zweck feiner Reise befragt, bekannte ticht ohne Beschämung, er habe fie unternommen, um Frau Klemens aufzusuchen und sich über deren Befundheitszuftand zu unterrichten. Durch feine Geldverlegenheit fei er gezwungen, jede Möglichkeit ins Auge zu fassen, auch folche, an die

dung mit Frau Klemens ftatt?

Ja, entgegnete er mit fefter Stim-

Ja. Und find Sie niemand auf dem Ingelegenheiten — in Wege begegnet? Haben Sie niemand im Borbeigehen am Fenster

fich hier eine laute Stimme aus ne Augen funkelten; ein Schau gefährliche Sprung ihm damals mand gefehen. der Mitte der Juhörer vernehmen. der durchlief die Bersammlung in mißlungen wäre. Die neugierigen Auch nicht

Dithotels. — Uh, da find Sie ja, Was soll das heißen? schrie er, Antlitz ergoß, verriet jedoch eher wissen, daß er während der letzten Hordenverzeichnis der letzten Wordenschaft an.

Dithotels. — Uh, da find Sie ja, Was soll das heißen? schrie er, Antlitz ergoß, verriet jedoch eher wissen, daß er während der letzten Kordenschaft und vor dem Mordanzeichnis der letzten Wordenschaft und dem ütigende Lage, in die er gerafall im Hause der Witwe anwesend dem ütigende Lage, in die er gerafall im Hause der Witwe anwesend ftehen; die Glut, die fich über sein Bildreth, fagte er, von dem wir Was soll das heißen? schrie er, Antlite ergoß, verriet jedoch eher wiffen, daß er mahrend der letzten rer gesehen haben, der des Beges demittigende Lage, in die er gera- fall im Hause der Witwe anwesend Stelle standen, die Sie mir zeig. Sie werden es gleich erfahren, ten war, als die geheime Furcht ei-versicherte jener ruhig, treten Sie nes feigen Berbrechers.

beftig, erwiderte er endlich mit Bichtigkeit. Saben Sie irgend et-

Byrd fah, wie feine Lippen beb. fterem Ausbrud: ten, als er die letten Worte fprach. Frage. — Der Coroner zog es a- hört. Ich dachte, wir seien allein ber, wie es ichien, vor, fein Biel auf einem Umweg zu erreichen. In welchem Zimmer

dasselbe? forschte er.

eingetreten, und wir standen in je- fich ftolg empor. nem Zimmer — ber junge Mann deutete auf die Wohnstube, aus

Die gange Beit über in dem Bim-

Ja, lautete die Antwort, beren beobachteten. Ien mochte, denn er fab Berrn Sildreth lange und brufend an.

Sind Sie auf Ihrem Rückweg iemanden begegnet?

Nicht, daß ich wüßte, ich habe mich nicht umgesehen.

Sie gingen alfo auf dem vöhnlichen Weg nach der Hauptstraße und von da — wohin?

mehr zu tun hatte.

Wohin reiften Gie junachft? Rach Alband, mein Gepäck war dort geblieben.

Demnach fuhren Sie mit dem Mittagszug, der fünf Minuten nach abfährt?

Ich glaube, ja. Haben Sie das Billett am Schalter gekauft? dazu war keine Zeit.

War denn der Zug ichon eingeohren? Berrn Sildreths Geduld - o. breth:

der sein Mut — war offenbar er-schöpft durch die sich Schlag auf folgenden Fragen. kann doch unmöglich hier-Schlag

pergehören, entgegnete er unwillig. ohne zu Mopfen? Der Zug war sogar schon im Ab.

Coroner, streng in Ausübung Es toftete den jungen Mann of ner Pflicht, gab fein Opfer nicht

Sie find der einzige Menfch, Berr jener endlich wieder aufblidte, Ihren Aufenthalt dort fagen fon- gar Sie aber entgegnete, fie wolle befand? - Ueberlegen Gie mogl.

Burd glaubte, der Zeuge werde le feine Kraft zusammen. Der Detektiv itand hinter ihm. Arzneien. Als ich um meinen ben Wink verstehen und fich an die-Gaftwirt mit der Frage fundheitszuftand fragte, erflärte fie das Rettungsfeil. Bielleicht hielt fich für wohl und fraftig, hieß mich Silbreth aber seine Sache bereits jener Sausierer an die Tur fam, meiner Bege geben und wies mir für verloren und jeden Ausweg für während ich im Hause war? Rama sornig die Tiir. — Beiter ist awi- abgeschnitten; er schüttelte nur lang er nicht vorher dagewesen sein oschen uns nichts verhandelt worden, sam den Kopf und sagte mit du der nachdem ich fort war?

Wenn jemand im Saufe war, fo offenbar fürchtete er die nächtte habe ich ihn weder gesehen noch ge- ternd in aller Bergen wider. Biele

ju feinen Gunften, aber die Unfand die ruhe und Berwirrung, die er dabei verriet, zeigten deutlich, daß er Tür betraten und verließen Sie fich der Tragweite seiner Antwort beschriebene Bapier und sagte in wohl bewußt war. Dem unerbitt- trodenem Ton: 3ch war durch die Bordertiire lichen Dränger trotend richtete er

unerwarteten Schachzug, indem er Bahnhof gingen und nur noch kaum den Zeugen ersuchte, ihm in das fieben Minuten in Ansbruch genom-Sie standen? — Sie nahmen Rebenzimmer zu folgen. Bermun men haben. Folglich waren Sie gar nicht Plat, sondern standen dert kam dieser der Auffassung zwei Winuten vor zwölf Uhr noch nach, mahrend die Anwesenden in bier im Saufe. Der Saufierer aatemlofer Spannung den Borgang ber kam um fünf Minuten vor Ton dem Coroner wohl nicht gefal- in die Mitte des Bohngimmers.

> auf welcher Stelle Sie während ihn nicht gesehen zu haben, ob-Ihrer Unterredung mit Frau Kle- wohl Sie mit dem Gesicht nach dem mens standen. Nehmen Sie wo- Sof zu standen. möglich genau denselben Blat ein! Der junge M Es find zu viel Leute im Bim- nicht länger. mer, warf der Beuge ein, den dies

fah, mit Mißtrauen erfüllte. Nach dem Bahnhof; ich wollte Das Publikum wird fich zuruck genau bestimmen zu können? Wie Stadt verlassen, wo ich nichts ziehen. So, nun können Sie leicht wissen Sie, daß die Angaben der

lich standen.

Und die Wittve? Stand mir gegenüber.

Frau Klemens stand Schnell wieber ins Gerichtsgim-

Sahen Sie, während Sie bort

Jener rungelte die Brauen, er

n; beringen Sie ign inverzugtia teiten, hatte sie hundert Auste au Buges.
werden können.
Er sprach dies wie grollend, sei- jah aus, als wünschte er, daß der ins Auge blickend, ich habe nie.

Much nicht den Saufierer, der

Der junge Mann Tun mit faft wilben Bliden, bol. te tief Atem und ward bleich, als

Und doch müffen Gie den Haufie. tam, wenn Sie wirklich an der rar. Alles, was Sie uns über ten, fuhr Tredwell fort, als hätte feine Paufe in dem Berhör

mers hin, in dem sich der Coroner tels aus, das alle Krankheiten hei daß sich sonst jemand im Sause te er jemand, der ihm Beistand hilflos blidte er um fich, als judleiften werbe in diefer Rot. ihm aber keiner half, raffte er al-

> Ich verstehe nicht, sagte er, wie Boher miffen Gie fo genau, dag

Die letten Borte fprach er laut und eindringlich; fie hallten ericuitwurden milder geftimmt, und felbit Dies offene Zugeständnis sprad; Byrds Geficht verriet einen Umichwung feiner Gefühle.

Rur der Coroner blieb unbewegt. Er reichte dem Zeugen das

Die Rechnung ift fehr einfach, Berr Bilbreth. Sie fagen, daß Sie Jest tat der Coroner einen gang bon hier aus geradewegs nach Tredwell schritt bis zwölf in den Hof der Bitwe, mit e des Bohnzimmers. der Sie noch im Gespräch gewesen 3d wünsche zu wiffen, sagte er, sein muffen. Doch behaupten Gie

Der junge Mann bezwang sich

Handelt es fich etwa um aftrono-Berlangen, dessen 3wed er nicht ein- mische Tabellen, brach er heftig los, daß Gie meinen, die Beit fo die Stelle finden, an der Sie neu- Zeugen auf die Minute richtig gegewesen find? Der fleinfte Frrtum Gut, hier also, rief ber junge in ber Beit wirft Ihre gange Re-

chenkunft über den Saufen. Die Genauigkeit ber Beugenausfagen ist in diesem Fall kaum zu Der Coroner deutete nach den bezweifeln, entgegnete well gelaffen. Die bier Berren bor dem Gerichtsgebäude haben die dem Nüden nach dem Hof, und Sie Stadtuhr zwölf schlagen hören, ge-mit dem Gesicht nach dem Fenster? rade als der Sausierer aus dem Bedenweg in die Straße bog; auch mer zurücktretend, fragte er Sil. hat eine höchst glaubwürdige gin eidlich versichert, fie habe eben gesehen, daß es auf standen niemanden um das Saus fünf Minuten vor zwölf war, als herum nach der Hintertür kom- sie den Hausierer bemerkte, der men und fich wieder zurückziehen, durch das Tor auf das Haus der Witte zuging. — (Fortsetzung auf Seite 3)

# Peters - Kollegium Penfionat für Unaben und Jünglinge Muenfter, Sast.

Die Schule mit familiengeift

Es gibt wenige Dinge, die junge Leute ju einem befferen driftlich demofr. Beift erzieben, als ein Denfionat. Da berricht fein Unterfchied wegen Reichtum ober fozialer Stellung, Mationalitat ober ders gleichen. Alle fteben auf gemeinsamen

In einem fatholifchen Penfionat gibt es immer Gelegenheiten, fich gu üben in gemeinfamer Arbeit, in Selbubes herrichung, Machnenliebe und gegenfeitiger Gefälligfeit. Zugleich herricht lobmurdiger und anregender Wettbe-

Um 2luffchluß schreibe man an: The Registrar, St. Peter's College, Muesser, Sask.

große Schwierigen Gebiet. ichfeit war die Not Raffen des deutschen S beim Zusammenbruch beim Ende des Ruhrkar scheinlich nicht geringe Minter 1930 und 1931 mals beherrschte ein star wille weite Schichten & rung. Man wollte eine idonere Zukunft gefta ging mit einem Schwur große Sinderniffe über die Aufbauarbeit. Hoffi te die dunkelften Win beiden furchtbaren Fe herbit und Winterkrise Sahres aber wurde aud ungeheuer schwer, daß der Teil des deutschen eigene Rettung nicht n Reichstangler hatte moteriellen Biderstände binchologische zu überro Maffen der Bevölkerun der einen neuen Leben imnfen Es batte nicht 1918 und Strefemann, Luther 1923 mit will völkerung zu rechnen. September 1930 bekan meit über gebn Million w radifalen Flügelpar veritändnis, passive R Bege. In Rapitalflucht in Gewaltatte mikerte fich diese negat gegeniiher einem San das allein die deutsche dern tonnte. Seute, t binett Brüning auf 3n aufbauenderArbeit zurü man annehmen, daß Semmiffe überwunden Schwierigkeiten materiel gewiß auch noch im Fr frise zeigt kaum die e den langiomen Abflou die pinchologischen Wid nerhalb des deutschen Die Reichsregierung har te Berk vollbracht, de Bolf ein Stüd Bertro selbit zurückzugeben. D nende Stimmung das Wort Peffimisn am besten gekennzeichne

em paar Zahlen, die de des erften Amtsjah gierung Briining d find, werden sie erkenn telang pendelte der Neichsmark in der Näh aussuhrpunktes. Noch nuar 1931 wurde der Lollar in Berlin mit 4 am 28. März war er as noch im Februar 1 n einen Höchststand erreicht hatte, war an auf 20,381 gefallen. mark war ausgesprod bimit, so daß Gold ar and zufloß. Natürlich tellen, ob es fich affehr geflüchteten b als handelt oder sländischer Gelder land. Auf jeden Fall ber in dieser Erschein neuerung des Vertrau Erabilität der deutsc

nmungswandel ist den an den deutsch orien zu erkennen.
fmittskurs der fämtlich
m der Berliner Börse
ien betrug nach den
deutschen Volkswirt
er Kominaliverte (c. 1931 nur 84,8 v. März d. 3. aber 101, ift also in den letten ten in deutschen Wert u überle.

habe nie.

r auf ein ahlen zu zurechnen.

den, holleich, als blidte. n Hausie. 28 Weges

an der

als hätte 1 Verhör

e Gewiß.

ung. Wie

als inch.

Beiftand

te er al-

rerAngit.

är fam, r? Kann

fein o.

1 erschüter. Viele

md selbst ien Um-

6 unbeigen das

fagte in

daß Sie

rach dem och kaum

ren Sie thr noch

ierer a-

we, mit

gemesen en Sie

nach dem

ang jich

Beit fo

n? Wie

htig ge-

Frrtum

nze Re-

r Tred.

ren vor n die

en, ge-18 dem g; auch

tadtuhr ar, als

us der ir aber 3)

# Gin Jahr Regierung Briining

Bon Ministerialbirettor Dr. bongagenow

ur solche materieller Art. m die Folgen waren, die die

Gin britter, fehr wichtiger Bor-

Brint zeigen sich die Symptome nett Briining hat aber darüber nen Arbeitslose waren von öffent- dern auf seiner Strn schwollen begimmenden neuen Aussitiegs? In hinaus dem austeimenden Bertraustichen Girrichtungen durchzubalten. Ichen Einrichtungen durchzubalten. Ichen Girrichtungen durchzubalten. Ichen Gerfen Ambaltspunkte durch de des ersten Amtsjahres der Respiedene praktische Massachmen getinden Friedlichen Praktische Anderschungen des Keichs und der Geschaften führ danze Seinbaltspunkte. In der Schwollen Gerbalten geboten. Da ist vor allem die Anglichen des Keichs und der Geschaften der Schwollen Indien Freisen der Schwollen der Geschaften der Schwollen der Schw ind, werden sie erkennbar. Wona- rechtzeitige Erledigung des Haus der Herledigung des Haus der Haltsplanes auf dem von der Ber- und in der Berabschiedung des Der Coroner wartete eine Beile Neichsmark in der Nähe des Golds jassung vorgeschenen parlamentartigenschen in der Nähe des Golds jassung vorgeschenen parlamentartigenschen in der Nähe des Antworten Sie! saste was der der dann der der der dann.

Nam 1931 wurde der amerikanische sonders ins Gewicht fällt, daß es teien des Neichstages die Grundschen Ferr Coroner, rief jener so laut ridritt Ende März Paris ge- somfeit hat hier also einen deutlich nur der großzügige Einsat umsanz angab; ich blieb noch etwa sinn Winder sognar den Goldeinsuhr- sichtbaren Ausdruck gefunden. Der reicher öffentlicher Mittel den Ruin nuten in dem kleinen Borsaal steden utt. so daß Gold aus dem Aus- Etat basanziert auf einem Kiweau, abwenden konnte; der Deutsche der zur vorderen Haustür sührt es fich babei um Reichsmart ober fait 12 n. S. nied den beutiden Diten die erforderfi- fierer nach ber Ruchentur ge

Midlehr aestilichteten deutschen Kardischaften Table das des Borjahres!

Neiden rund 2 Missarden AP. de fien mid 2 Missarden AP. de fien paufichen AP. de fien mid 2 Missarden AP. de fien AP. de fien mid 2 Missarden AP. de fien AP. de fiel den mid 2 Missarden AP. de fien AP. de fien AP. de fiel den mid 2 Missarden AP. de fien AP. de fiel den mid 2 Missarden AP. de fielden den Bollswirt in Brozenten geaangen. Die Steuerschraube At, schaft bedarf erneuter teverening, die nier die Lege Bolfder Rominalwerte Ende Jamuar
1931 nur 84,8 b. H., Ende
kan d. J. aber 101,2 b. H. Ende
al. und den Gebiet der Negrande erst begonnen, das wichtige vielleicht gewesen, ich hätte mich
al. und der Kapitalsverkerssteual. und der Kapitalsverkerssteuder und den Gebiet der Negrandlegenden
grandlegenden
geschen, ich hätte mich
geschen, ich hätte mich
geschen einer grundlegenden
gleich ins Basser gestierzt ober
meinem Leben auf eine andere
kan in beutschen Broblem einer grundlegenden
geschen in Basser geschen, ich hätte mich
geschen einer grundlegenden
geschen in Basser geschen, ich hätte mich
geschen einer grundlegenden
geschen in Basser geschen auf eine andere
kan in beutschen Bertbapieren eine die Gweiselser werden. Außenpolitisch sind auch Weise ein Ende gemacht.

beim Zusammenbruch und 1923 halb die diffentliche Hand ein wich beim Ende des Ruhframpfes wahrt, wie eine langfrischillich nicht geringer als im Züter ihre 1930 und 1931. Aber das im Züter 1930 und 1931. Aber das ihre beherrichte ein starfer Lebens, wie einer Biertel Milliarde diener Biertel Milliarde diener Bedingten der Schichken der Bevölfe num Geschilligen der Lebenshaltungskolen um Zäter ift. Dieser alsein mung noch ver Kabinetts Brüning if der Bieder aufflieg angebahnt; möchte er sich bied nicht ohne Eindruck. Des Comple einer Bedingungen angeboten ift, wäre helblich beitrugen. Der Bertürzung des Renklichen Vienlich von dien kahren der Schichken der Schickken sindernisse Henrichten Schwung, der auch du haben gewesen. Sier ist auch gestellten des öffentlichen Dienstes größe Hindernisse überwand, an das so brennende Problem der Um- vermieden wurde, konnten dagegen große Auffauarbeit. Hoffnung beleb- schuldung, der Umwandlung kurz- die übrigen Lohnempfänger im all de Mpatattellten Wintertage der fristiger Schulden in langfristige gemeinen nicht entgehen. Neichsar-heiben furchtbaren Jahre. Die Aredite, auf einem Teilgebiet ge- beitsminister Stegerwald hat beheibst und Winterkrisse des letzten löst worden. Deutschland braucht rechnet, daß ihr Arbeitseinkommen zahres aber wurde auch dadurch so den Kapitalstrom aus dem Aus- sich durchschnittlich um 10 v. H. Harben der Leif des deutschen Bolkes seine in Form von kurzfristigen Kredider Leif des deutschen Bolkes seine in Form von kurzfristigen Kredider Leif des deutschen Bolkes seine den Teil des deutschen Bolfes seine eigen Kettung nicht mehr wollte. Der Keichskanzler hatte neben den nachriellen Widerikänden auch noch hochologische zu überwinden. Das gaben werden und dabei gerade momentane wirtschaftliche Spige treiben. Das Berliner Geschäft kommt alse einem neuen Lebenswillen ein much des Bedürfnissen ent einem neuen Lebenswillen ein mich wie Sebert 1918 und Stresendann, Marx und Luster 1923 mit williger Mitare 1923 mit williger Mitare des eines aus der kohlend der kohle softening zu rechten.

September 1930 bekannten sich Die Spareinlagen, die in den letzweit über zehn Millionen Wähler ten Monaten des vergangenenFahherbeigeführte Senkung der Gestehungskosten — die deutsche Aushen ehe iene ihr Spiel anfingen, pungstopten — Die verlinge um 11 ben, ehe jene ihr Spiel anfingen, juhr bei einer Berirngerung um 11 ben, ehe jene ihr Spiel anfingen, praditalen Flügelparteien. Under gewachsen waren als in frühe bei einer Berirngerung um 11 ben, ehe zene in wesentlich langsamerem Lentschilden Painten und po gewachsen waren als in frühe bei einer Berirngerung um 11 ben, ehe zene in des gewachsen um drewiertel auf also mindestens um drewiertel auf and und 27 v. H. in den Berigen woölf.

Auch Ist beie negetine Kaltung der Art 367 Millionen Reichsmark. Selbst inadsfähig blieb. Sie ergab für — die Blicke des Zeugen suhren wild im Kreise umher. scholage, in Gewaltaften aller Art überte sich diese negative Haltung genüber einem Sanierungswerk, der Januar 1930 hatte nur ein Mehr von 340 Millionen gebracht. Die breiten Massen, der diese konten Verlieben diese kaltung geracht. Die breiten Massen, der diese kaltung geracht. Die breiten Massen, der diese kaltung der Januar 1930 hatte nur ein Mehr von 340 Millionen gebracht. Die breiten Massen, der diese kaltung der die gewiß auch noch im Frühjahr 1931 bitalbildende Kraft.
fehr groß, denn die Beltwirtschafts.
Ass hat diesen Stimmungsunt sie ersten Anzeischen Aus hat diesen Stimmungsunt sie phydologischen Biderstände in nerhalb des deutschen Belderstände in nerhalb des deutschen Bolkerstände in erstelligten Waße geschwunden.

In den Kurte betaunt. Solly into den it damit heute das zweitgrößte. In den kurte des zweitgrößte Inden Aussichen Intervedung sweitgrößte. Sie in der Zeit, die zwischen in die Kerrschaft. Er erwiderte skeinen. Sie in der Zeit, die zwischen in die Kerrschaft. Er erwiderte skeinen. Sie in der Zeit, die zwischen in die Kerrschaft. Er erwiderte skeinen. Sie in der Zeit, die zwischen in die Kerrschaft. Er erwiderte skeinen. Sie in der Zeit, die zwischen in die Kerrschaft. Er erwiderte skeinen. Sie in der Zeit, die zwischen in die Kerrschaft. Er erwiderte skeinen. Sie in den Zeit, die zwischen in die Kerrschaft. Er erwiderte skeinen. Sie damit deutsche in den Kurte kannt deutsche in den Kerrschaft. Er erwiderte skeinen. Sie in der Zeit, die zwischen in die Kerrschaft. Er erwiderte skeinen. Sie in der Zeit, die zwischen in die Kerrschaft. Er erwiderte skeinen Kurter damit deutsche in den Kerrschaft. Er erwiderte skeinen Kerrschaft. Er erwiderte skeinen Kurter damit deutsche Sie in der Zeit, die in der

des Bertrauens beigetragen. Dabei abgesehen von dem Reparationstift es nicht nötig gewesen. die problem, große Fragen zu lösen. Sie hätte er die berzweiselte Stimmung, in der sich in jenem der sichtigen Berbindlichkeiten des der Durchsührung; die bevorstehen. Das erste Amtsjahr, auf das Sausse serden der Sausse der Durchführung; die bevorstehen beste Aberichen der Sausse serden der Sausse der Durchführung; die das selbst, als es au soat voor; der erkanngeübsfanzler Dr. Brüning am 30. ges zu verzeichnen gewesen; die bevorstehen der Sausse der Durchführung; die bevorstehen der Sausse der Durchführung; die das selbst, als es au soat voor; der im Independent sich voorzibereiten, den sie das selbst, als es au soat voorziehen. Der Schweiß trat ihm auf die der Schweiß trat ihm auf die der Sais Schieksal der Sausse der Durchführung; die das selbst, als es au soat voorziehen. Der Schweiß trat ihm auf die der Sais Schieksal der Schweiß trat ihm auf die der das Europas wahrlichen. Der Schweiß trat ihm auf die der das Europas wahrlichen. Der Schweiß trat ihm auf die der das Europas wahrlichen. Der Schweiß trat ihm auf die der das Europas wahrlichen. Der Schweiß trat ihm auf die der das Europas wahrlichen. Der Schweiß trat ihm auf die der das Europas wahrlichen. Der Schweiß trat ihm auf die der das Europas wahrlichen. Der Schweiß trat ihm auf die der das Europas wahrlichen. Der Schweiß trat ihm auf die der das Eulost das Schweißelich der Schweiß trat ihm auf die der das Europas wahrlichen. Der Schweiß trat ihm auf die das selbst, als es au spät voorziehen. Der Schweiß trat ihm auf die das selbst, als es au spät voorziehen. Der Schweiß trat ihm auf die das selbst, als es au spät voorziehen. Der Schweiß trat ihm auf die das selbst, als es au spät voorziehen. Das Schweißelich ie an das Reich immer neue An- ran getan, der Reichsregierung Zeit ten Wort: dimm die Folgen waren, die die dimmer neine Heinen die Folgen waren, die die dimmer neine Heinen der fapitalschaftskrise gerade in der kapitalschaftskrise gerade in der kapitalschaft notwendigerweise anrich wird der kapitalschaftskrise gerade in der kapitalschaftskrise gerade i

"Deutschland"

#### hand und Ring

(Fortsetzung von Seite 2)

Dallar in Berlin mit 4,211 notiert, sich hier um einen Sparetat im wahrsten Sind hier um einen Sparetat im wahrsten. Das englijche Phund. Die Summe der Ausgaben des ordein fich hier umdehrsten. Das englijche Phund. Die Summe der Ausgaben des ordein Februar 1931 in Berdinfen. Das englijche Phund. Die Summe der Ausgaben des ordein Februar 1931 in Berdinfen. Das englijche Phund. Die Summe der Ausgaben des ordein Februar 1931 in Berdinfen. Die Summe der Ausgaben des ordein Februar 1931 in Berdinfen. Die Summe der Ausgaben des ordein Februar 1931 in Berdinfen. Die Summe der Ausgaben des ordein Februar 1931 in Berdinfen. Die Summe der Ausgaben des ordein in einen Söchststand der Summe der Ausgaben des ordein Februar 1931 in Berdinfen. Die Summe der Ausgaben des ordein Februar 1931 in Berdinfen. Die Summe der Ausgaben des ordein In den Februar 1931 in Berdinfen. Die Summe der Ausgaben des außerordentlischen Kerhältnisse ist gleichzeitig die Enge getrieben zu werden. Doch Sie sollen die Bahrheit hören in der Ausgaben bei Spare 1930. Der Bille zur Spare dem bei allem Spariantfeitsitreben zu werden. Die schieben Gernander ist der Spare der Verlieben der Ausgaben des Spare Spare sollen der Bahrheit hören in der Ausgaben der Wille der Bahrheit hören der Ausgaben der Wille der Bahrheit hören der Ausgaben der Wille der Ausgaben des Spare Spare Goroner, rief jener so laut der verlissen und zur der gründlichen umd wirt ter zusämmenschraften. Der ausgaben des Gernanden der der ausgaben der Gernanden der der ausgaben des Gerinden und wirt ter zusämmenschraften und zurämmen gene heutschen und der Ausgaben des Gerinden und der Gerinden und wirt der ausgaben des Gerinden und der Ge and zufloß. Natürlich ist nicht fest- das um beinahe 1.4 Milliarden Reichstag hat nicht gezögert, für Währenddem muß wohl der Hauflüchteten beutiden Ra riger ift als das des Borjahres! den rund 2 Milliarden AD. be gangen und wieder gurudgefommen

der Berdacht gegen den jungen Mann war zu fdwer, und fein Auftreten hatte nur dazu gedient, ihn zu berftarten.

Dies war klar erfichtlich aus den vor jedem Frium sicher sind, tann Fragen, welche jest von einzelnen ich die Soche auch nach von einer Geschworenen an ihn gerichtet wur-

Nichts anderes. Und was bewog Sie, sich mit

Unterstuetzt die m katholische Pressem

Wie hatte er die verzweifelte wußt. Freilich abnte ich nicht, wel Behandlung ich hier ausge-

(Fortsetzung folgt)

Angebot

Folgende Bücher und Brofchüren, alle in englischer Sprache, werden gegen Einsendung des genannten Preises frankiert durch die St. Peter's Preß versandt:

HOLY BIBLE. Donay Edition, 51/2 by 8 inches. Bound in French Morocco, Gold Title, Round Corners, Red under Gold Edges, Flexible Overlapping Covers. \$4.75.

FAITH OF OUR FATHERS. By Cardinal Gibbons, 25c

THE MANNER OF SERVING AT MASS. By Dom Cuthbert Goeb, O.S.B. This booklet is especially adapted to serve those learning their Mass-prayers or whose duty it is to instruct the servers. Single copies, 5c; 24 for \$1.00.

WHY DO CATHOLICS AT-TEND MASS? By Dom Louis Traufler, O.S.B., (1) and Dom Virgil Michel, O.S.B. (2) These inexpensive church-rack pamphlets blend delightful reading with sound practical instruc tion on the nature of the Mass and the necessity of attending divine services on Sunday. Single copies, 5c; 50 for \$2.00; 100 for \$3.50.

OFFERAMUS, a pocket manual containing the ordinary prayers of the Mass. A good introduction to the Mass. 96 pages. Single copies 15. Discount for

THE SPIRIT OF THE LIT-URGY, a popular exposition of the spiritual value of the liturgy-128 pages, single copy 35c.

For information on the ing of the Mass. MY SACRI-FICE AND YOURS, A liturgical explanation of the Mass-64 pages, single copy 25c.

For an explanation of the Catholic FUNERAL MASS AND BURIAL SERVICE FOR ADULTS, pocket size, 48 pages, single copy 10c.

For a translation and explanation of the rite of Baptism: THE GIFT OF LIFE—pocket size, 32 pages, single copy 10c

For a translation and explanation of the rite of Con-firmation: THE SEAL OF THE SPIRIT-pocket size, 16 pages, single copy 5c.

For a translation and explanation of the Catholic Marriage rite: MARRIAGE IN CHRIST-pocket size, 32 pages, single copy 10c.

For a translation and explanation of the rites of the last sacraments:GOD'S HEAL-ING-pocket size, 40 pages, single copy 10c.

schicksalsschweren, unaußschiebbaren Aufgaben, vor die die gegenwärtige Zeitenwende den Katholizismus stellt, fordern eine

mit sicherer Hand alle bewegenden Fragen aufgreifende Wochenschrift. Es gilt, aus dem Quellgrunde katholischer Weltanschauung alle Kräfte herauszuholen und die von der
behüteten ewig gültigen Ideen und Werte
zu bringen. In Auf satzen eines unübertrollenen Mitarbeitersus bes
in mit Spannung erwarteten, kritisch treffsicheren und klugwegweisenden Rundschauen wirkt -Das Neue Reichzielbewußt und unbeiert von der Tagesmeinung für den

Fortschrift des Aufbaues einer christlichen Ord-nung der Gesellschaft. Die weite Ver-breitung des -Neuen Reiches- gibt verbindende lizismus hinarbeitende Kraft und Bedeutung. Diese vornehme, sachlich-gediegene. die eine führende Woodenschrift, Stellung im mitteleuropäischen und im Welt-Katholiestenu bezite und m. Welt-Katholiestenu bezite.

## ist »Das Neue Reich«

Interessenten erhalten über Verlangen »Das Neue Reich» durch vier Wochen Kostenlos, Bestellen Sie bei der Verwaltung des »Neuen Reiches», Wien, VL, Mariahilferstraße 49.

Ich wün	verwaltung,,Das sche ein kostenlos blauf dieses Probeab meldung),	es Probeabo	nnement für	4 Woche lung, so s	n. (Erfolgt gilt dies als
Names					
Stands					

Datum:

Hundschreiben

über die Arbeiterfrage

(Fortsetzung von Seite 1)

fenheit und zumal der brüderlichen

Kein

nadischer Kathol

altung eines a

entages und de

lung des Bolks

ben foll. Diefe

fith besonders ft

diesjährigen Kat

reits für den S

festgelegt, als m

Riidiprache mit !

Ordinarius Sevi

mit dem Hochws Oblatenväter, son

P. Peter, Prä-meinen Vorstande

ren Sauner, P. Kierdorf, den H Houser, Albert Bott, W. F. Ho ren Berren der C fie alle sprachen haltung eines o

Daraufhin hat

Maemeinen Vo

Mai an die übri

des St. Beters

effe fein dürfte:

usgegeben von den Benedittinern der St. Beters-Abtei ju Rimfter, Breis für Canada \$2.00 das Jahr; für die Ber. Staaten und das and \$2.50. Das Abonnement ist vorauszubesablen

Begen Anzeigeraten wende man fic an die Redattion Angeigen, Rorrespondengen uiw., follen späteftens am Monta en. Abreffe: St. Peter's Bote, Muonster, Sask., Canads

1931 Kirchenkalender 193						
April	Mai	Juni				
Mpril  (1) M hago, 3.  (2) D Gründonnerstag (3) Rarfeeitag  (4) Rarfeeitag  (4) Rarfeeitag  (5) R Ofterionntag  (5) N Atoteer, 21bt  (7) Epiphanius, 3.  (8) M Amandus, 3.  (9) D Maria Kleophä  (19) Ezediel, Prophet  (11) S zeo d. Gr., p. Kchl.  (28) Zeno, 3. M.  (39) Aprin, M.  (39) Paternus, 3.  (39) Paternus, 3.  (39) Paternus, 3.  (39) Paternus, 3.  (30) Apfin, M.  (40) Apfin, M.  (41) Apfin, M.  (42) Apfin, M.  (43) Apfin, M.  (44) Apfin, B. Kchl.  (45) Apfin, S.  (46) Apfin, S.  (46) Apfin, S.  (46) Apfin, S.  (47) Apfin, S.  (48)	1) Pobilipp & Jatob, Up	1 M Eneoo, Abt 2 D Engen, p. 3 M Klotilde, Kgin, 4 D Fronleichnamsfest 6 P Bonifatins, B. M. 6 S Norbert, B. Ordft. 7 8 Paulus, B. M. 8 M Wilhelm, B. 9 D Kolumba, Abt 10 M Margaveta, Kgin, 11 D Barnabas, Ap. 12 P Herris Jein-Fest 13 8 Untonius, Bet.				
DD Paul v. Kreuz, Odft. DM Petrus, M. DD Katharnina, c. S.J.	28D Juftus, B.	28) 8 Seo II., P.				
	TO Designation of the same of	9 in.				

Gebotene Faftinge

Quatembertage: 25. 27. 28. Februar 27, 29, 30, Mai 16, 18, 19, September

16. 18. 19. Dezember Bierzigtätige Faften: 18. Februar bis 4. April Bigil von Pfingften: 23. Dai

Bigil von Maria Simmelfahrt: 14. Auguft Bigil von Allerheiligen: 31. Oftober Bigil von Beihnachten: 24. Dezember

Bebotene Tefertage.

Bejt der himmelfahrt Chrifti, Donnerstag, 14. Mai Maria Simmelfahrt, Camstag, 15. Auguft Fest Allerheiligen, Conntag, 1. November Feft der Unbeft. Empfängnis Maria, Dienstag, 8. Dezember Beihnachtsfest, Freitag, 25. Dezember Fest der Beschneidung des herrn, Reujahr, Donnerstag, 1. Januar Seit ber Sl. Drei Könige, Dienstag, 6. Januar

## Sollen wir in diesen schlechten Zeiten für das deutsche Esement in Canadie katholische Zeitung abbestellen? ters . Kolonie — hat das Beters.

manche sehr wohlhabendesente sind, wanf der Köhe der Zeit". Das manche sehr wohlhabendesente sind, wo die Zahl der wirklich Armen die Gelegenheit, ihre beißende Krischen und katholischen Ländern gübt vielen Katholischen Achtolischen die Gelegenheit, ihre beißende Krischen und katholischen Ländern die Unterstützung du versagen. Wenn das Wort des Papstes Pius der katholischen Presse auf derlich sehr notwendigen Vollen und nit allen Arten von kredlichen des Zehnten sich erfüllen soll, so sehnten sich erfüllen ken der Kreibeit? Wird die Erden Vollen der Kreibeit vollen vollen der Kreibeit? Wird die Erden von Kreibeit der katholischen Presse der der kind sehn der Kreibeit vollen vollen der kind erfüllen soll der katholischen Presse der der katholischen Presse der der kind sehn der Kreibeit vollen vollen der kind sehn der Kreibeit vollen der kenten von katholischen Presse der derlich sehn der Kreibeit vollen der kenten der der kenten der kenten von katholischen Presse der derlich sehn der Kreibeit vollen der kenten der kenten der kenten der kenten katholischen Abei derlich sehn der Kreibeit vollen katholischen Recht derlich sehn der Kreibeit vollen katholischen Beschen der kenten d den Neid und die Eiserfacht der Richtstholisen und den Halber der Voch, warum sollen wir uns mit der Latholischen Bresse im Auslan-der beschäftigen Pesse im Auslan-der satholischen Pesse im Saklachewan? Beite der derholischen Pesse im Saklachewan? Beiten nicht bloß materiell der satholischen Pesse im Saklachewan? Beiten im Saklachewan? Beiten nicht bloß materiell für alles Geld im Uebersus hat, für alles Geld im Uebersus hat, ist es noch seinem Reichen eingesal. Ien, eine größere Summe sür die der Gründung einer kässlichen katholischen Bresse im französischen Gründung einer kässlichen katholischen Beitung zu behaupten imstande seit, obgleich wir hiefür feine Garantie übernehmen können Fönn-ken Zuch mögen wir voraussezen, der Verleichen Pesse-ken Beitung in der Landessprache bereitzussellen. und die Giferfacht der ten traurige Zeiten bebor.

und das nur durch den Mut eines ters Bote die erfte Stelle ein, er ibealen Pribatmannes, ber mit den Gütern dieser Welt nicht reichlich gesegnet war. Möge sein Wert be-bens. Mit Le Patriote, der franfteben bleiben und Segen verbrei- göfischen Zeitung von Prince Albert, ten! Aber wegen der allseitigen A- die einige Jahre später erstand, pathie vonseiten des katholischen bildete er für viele Jahre die gan-

digung und zum Angriff die Basse Wangels an sinanzieller Begen Mangels an sinanzieller Arche, ebenso die Feinde des Ben."

Det katsolischen Presse zu handha.
Unterstützung müssen die wenigen Deutsichtung würde es einen großen Beteiligten eine Riesenarbeit leiseige bedeuten, wenn unser Zeisen Um von anderen fatholiichen sten, um den notwendigsten Anfortungen zum Einstellen gezwu Rändern oder Ländern mit itarfer derungen ju genigen; hervorragen wären; unfere Stellung als Ra-tatholischer Bevölkerung ju ichwei- de katholische Schriftsteller können tholiken und auch als Deutsche agen, sei nur auf die Ver. Staaten sie aus demselben Grunde nicht and ber würde einen harten Stoß erlei-hingewiesen, wo auch unter den Ka-werben; und so steht diese Zeitung den. tholiken viele wohlhabende und nicht "auf der Sohe der Zeit". Das

ichen Zeitung in der Landessprache bereitzustellen.

Ein solch gewaltiges Unternedigen Sprache im Osten des Lander gerößeren Stadt der Ver. Staaten existieren sollte, wurde disher den Mut eines ters Anto des sie kastadewan nimmt, was Alexande der Ver. Staaten existieren sollte, wurde disher den Mut eines ters Anto die Alexander der Verlagen Bolkes, hoch und niedrig, ist es lei- ze katholische Presse von Saskatche-der beständig in Gefahr, auf die Li- wan. Erst seit dem Jahre 1923

Geifie Erzellenz, Bilchof bon Gravelbourg, forderte kürzlich in einem Hirtenschreiben seine Diözesanen zu einer tatträftigen Unterstützung der katholischen Presse auf. Darin sagt er: "Die schlimmen Zeiten, die wir durchmachen, dir fen feine Entschuldigung für unfe

CARL NICKELSEN

,, Der Photograph"
Photographien - Gruppenbilder - Vergree Fertigstellung von Kodak-Bildern in Spezialit

der beständig in Gesahr, auf die Li- wan. Erst seit dem Jahre 1923 Main St. - der erste Store suedlich von der Eisenbahn. HUMBOLDT, Sask.

auch eine englische katholische Zei- te Gleichgültigkeit und unsere nes, den fie ihnen bringen, gewer der Herrin und Königin aller

chung der Zeitungen viel Geld ver-dient. Die Bahrheit jedoch ift, daß die Zeitungen nur beshalb fortbefteben fonnten und nicht ichon längit untergegangen find, weil das Kloiter den eigenen Leuten, die dabei eschäftigt find, außer Kost und Aleidung feine Bergütung ju leiften hat. Für das Klofter bedeuten alfo die Zeitungen ein beständiges Opfer. Es mare vielleicht nach Anschaffung und Erneuerung der Maschinerie, nach Bezahlung der fremben Angestellten und ben übrigen zahlreichen Auslagen ein Weniges

kommen." Benn das so fortgest, so ist es sein ragin. Arbeitern zugute kommen ist es sessen kon de sein merden, wenn ein men umd ihre Kicksehr zu besserr großen Aufgabe widmen, unter Eurgesen Aufgabe widmen, unter Eurg (Fortsetzung von Seite 1) werden, die einst waren aber nicht wehr siedt, dur selben Zeite zu Vertei, die und einste waren aber nicht wehr siedt, der gen; aber das Unmögliche darf nieden und zum Angriss die Westers gen; aber das Unmögliche darf nieden und gen; aber der das Unmögliche darf nieden und gen; aber das Unmögliche

sparnis von \$2.00 im Jahre ober

auch eine englische katholische Zeitungen. Aatürlich erscheinen diese brei Zeitungen nur einmal die Woche. Für mehrere Jahre trachtete
der "Katholis" von Regina, der alle zwei Bochen einmal verössentlich
murde, die Auszufüllen, aber er mußte vor einiger Zeit sein
Erscheinen einstellen.

Bie steht es nun mit den bei
den Prairie Messenscheinen und
dem Prairie Messenscheinen und
dem Prairie Messenscheinen, das wiese Leute in der St. Beters
Kolomie und außersalb sich einischen, das kiese Leute in der St. Beters
Kolomie und außersalb sich einischen, das Kloster zu Münster habe
in diesen Jahren durch Berössenstein

ORandscheinen

ORandscheinen

De Gleichgültigseit und unspers
westen Wolken der der
Echenter und die Lebenden Bilder, die Bergnügungen, die oft von
der berberbtesten und schlimmsten
Urt sind, die gesählichten Meinungen
mit seinen Bahrheit und gegen die
gegen die Bahrheit und gegen die
gegen die Bahrheit und gegen die
gesen die Hahrheit und gegen die
gesen die Kahrheit und gegen die
gesen die Kahrheit und gegen die
gegen die Bahrheit und gegen die
gegen die Bahrheit und gegen die
gegen die Bahrheit und gegen die
gegen die Kahrheit und gegen die
gegen die Bahrheit und gegen die
gen die hatigs
gegen die Bahrheit und gesen die
gegen die Grieben geseichen Gesen
Becte und die gesteinen, das erweitiger Unglüsselichen Keichte

Bechte und die gesteinen der die
gegen die gedenseinen geseichen Gesen
gegen die Bahrheit und gesen die
gegen die Bahrheit und gesen die
gegen die Grieben geseichen Gesen
gegen die Bahrheit und gesen die
gegen die Grieben geseichen Gesen
gesen die Grieben geseichen Gesen
gegen die Grieben geseichen Gesen
gegen die Grieben geseichen Gesen
gegen die Grieben geseich gegen die
gegen die Bahrheit und gesen die
gegen die Grieben g lich die Schwankenden zur Erleich alles, fie trägt alles" (1. Kor. terung ihrer schwierigen Lage in 4 — 7). ihre Gemeinschaft einladen und ben Als Unterpfand

die Borurteile, verstummten die ge- wichtigen sozialen Frage berufen hässigen Anklagen, und der heid- ist und wie die Mitwirkung sich zu nische Unglaube mußte sich vor dem gestalten hat. — Möge jeder Beausstrahlenden Lichte der christlichen rufene Hand. — Möge jeder Beausstrahlenden Lichte der christlichen rufene Hand. — Möge jeder Beausstrahlenden Lichte der Gestalten der Berzug, damit die Heilung des bereits gewaltig angewachsenen Ue-In der Gegenwart ist die Arbei- bels nicht durch Säumnis noch als Entgelt übrig geblieben. Aber, terfrage Gegenstand vielsachen schwieriger werde. Die Staatsregie-daß praktisch nichts übrig blieb, Streites. Daß dieser Streit eine rungen mögen durch Gesetze und dafür haben die vielen Abonnenten friedliche und gesetzmäßige Lösung Berordnungen vorgehen; die Rei-gesorgt, die sich die Zeitung manch-sinal jahrelang schieden ließen, ohne des Staates. Die Frage wird aber sich ührer Pflicht bewußt bleiben; ans Zahlen zu denken. Der Redaktion blie hriftlich gefinnten Arbeit die Arbeiter, um deren Los es sich tion blieb schliebssich natürlich nichts ter einer richtigen Lösung näher handelt, mögen auf gesehliche Weise nobres übrig, als sie von der T. gestüften verten. Dan sie in gut des gestücht werden, wenn diese in gut das geschah nicht etwa bloß in Zeiten der Depression, sondern auch in den Zeiten der Prosperität.

Bas sind die Aussichten sir die Aussichten sir die Englischen Best gegenüber zu ihrem ei. Index der Depression der Prosperität.

Bas sind die Aussichten sir die Englischen Beite gegenüber zu ihrem ei. Index des vor allem auf die Beitagen und der Verellschaft der denisse gestung in unseren Keil und den der Verellschaft der der Verellschaf Zeitung in unserer Provinz, der auch die Macht des Borurteils und mit und Sitte ankommt, ohne welche al-St. Peters Bote die einzige deut- der Leidenschaft ist, so wird dennoch le noch so weisen und vielberspre-

nach ohne die Bezahlung des Riic-ftandes, sagen: "Ich bestelle die Zeitung ab, die bestelle die Riickstenen geht. Die Berbreitung gen haben, in deren Haben das Zeitung ab, die bestelle die Riickstenen geht. Die Berbreitung gen haben, in deren Haben das Zeitung ab, die Bestelle die Rickstenen geht. Die Berbreitung gen alle Glieder Staaten gelegt ist. Wö-gen alle Glieder des Klerus ihre den ist der Staaten gelegt ist. Wö-gen alle Glieder des Klerus ihre volle Kraft und allen Eiser der

Zurücksehrenden Schutz und brüderliche Teilnahme erweisen würden. Wohlwollens spenden Wir Ei-Im Borftehenden haben Bir Guch Chrwiirdige Brüder, sowie Euro Liebe. Gegenüber diesem beredten geseigt, Ehrwürdige Brüder, wer Alerus und Boste in Liebe den Zeugnisse ihres Bandels schwanden zur Mitwirkung bei der Lösung der postolischen Segen im Herrn.

Gegeben zu Rom bei St. Pt am 15. Mai 1891, im vierzehn Jahre Unferes Pontififates.

Leo XIII., Bapit.

#### Barnnng

bor Bugng nach Binnipeg. reiche Arbeitslose befinden, fomn Hoffnung, hier Arbeit und Ber

Bleichzeitig fieht sich der deutsch Silfsverein aber auch genötigt, be kannt zu geben, daß er keinerle Unterftützungen mehr geben fann da seine Wittel durch zu starke In anspruchnahme vollständig erschöbt find und neute Gelder für Unterfü zungszwecke zurzeit nicht aufgebrach werden fönnen.

Landsleute, welche mährend be letten Jahre vom deutschen Silfe vereine bezogen haben, werden dringend ga

# Die Volkszaehlung in Canada 1931



In ben ersten Inniwodjen wird jede Familie und jedes heim in Canada burch einen ber Bertreter ber Regierung anfgefnit werben, welche gum 3mede ber groffen nationalen Anfgabe ber fiebenten Bolfsgaflung in Canaba tätig fein werben.

Diefe Bahlung ftellt lebiglich eine Beftanbsaufnahme bar. Das heißt, sie schaft das Material her-bei, welches die Megierung und andere, an der Ent-wicklung des Landes interessierte Kreise benötigen, um eine fortschrittliche Tätigkeit im Interesse der Bohlfahrt, des Bohlbesindens und Gedeisens unse res Bolfes, in die Bege leiten gu fonnen.

Alle exteilten Informationen find ftreng geheim und bie Beamten ber Regierung feben fich foweren Strafen ans, wenn fie Mitteilungen, welche ihnen feitens ber Bevölferung gemacht wurben, jemand anderem, als ber

Beiters haben biefe Erhebungen nichts zu tun mit Stenereinschäungen, ober Militarbienft, zwangsweisem Schulbefnet, Ginwanderung ober einem ahnlichen Belange. Anch die Regierung selbst kann fie nur fur ftatiftische Bwede benüten.

Der Regierungsvertreter wird an alle dieselben Fragen stellen und es ist Ihre Pflicht, als Bewohner diese Staates genan und wahrheitsgetren zu antworten. Die Regierung will es gerne vermeiden, irgendjemand zu zwingen, die Fragen zu beantworten, jedoch ist sie ermächtigt es zu tun in den vereinzelten Füllen, wo gewisse Lente die Anskunft verweigern würden.

Heber Auftrag

HON. H. H. STEVENS, Minister

Abteilung für Sanbel und Bertebr. - Ottama

Tropbem fich in Winnipeg gabl

ichen Bikar von Rlosterkapelle zu Chrw. Fratres E gustin Nenzel u vig. Da alle dr ber St. Beters bei ber Beihe gug

leng, Joseph Gu

Bischof Gun b in der St. Peter: hen. Leider erlo vielen dringenden nem weiten Miff und er reifte ber — Am vergangen

Hodiw. Herren P fried, P. Mauru Fr. Alphons an er des Hochw. P. no teil. Da auß Paul in Cud firche zu Münfter puhalten hatten

ten, so war die A im Kloster sehr — Letten Samst und Frau Andreas Jahrediag ihrer Buniche gemäh gändlich auf den Morgen beschränkt ten Judelhaar ge nen reichlichsten G

Am selben W Heiber D. Leo M. H., die seit länger in der latholischen hatte, durch den Schoß der Ki genden Morgen erste bl. Kommun

- Am Dienstag

Delisoretin dentifice and point and the state of the stat Oblatenvätet, sowie fint dem House. Bolf Ausmannterung und ratgoringe P. Beter, Präsidenten des Allge-meinen Borstandes, den Hochw. Her ten des Bolfsvereins intensiver der ren Sauner, P. Marcellus und P. trieben werden soll, statt daß man Kierdorf, den Herren Generalleiter es den Umtrieben sozialistischer und Schön Goldwisten und Schön Gederichten und Schön Gederichten und Schön Goldwisten und Schön Gederichten und Gederichten und Schön Gederichten und Schön Gederichten und Gederichten und Schön Gederichten und Kierdorf, den Arteen Generalen in den der Generalen in de Bott, B. F. Hargarten und anderen herren ber Generalleitung, und allen Bomb und Aufwand ir unfie alle sprachen fich gegen die Abfie alle sprachen fich gegen die Ab-haltung eines allgemeinen Katho-ten wir desto fleikiger für Gott mit Wagen oder Automobil nach Migemeinen Boritandes am 25.
Mit herzglichen Gruß Ihr erg.
Mit berstigfiebt des Mitglieber des Glen löhnen.
Mit herzlichen Gruß Ihr erg.
Mit herzlichen Gruß Ihr erg. Mai an die übrigen Mitglieder des besten, Magemeinen Borftandes folgenden Brief verfandt, der sir die Leser Bindschild, D. S. B. des St. Beters Boten von Interden. Prösident des Mag. Borstandes des Kelly Brothers erhielten den Ber

trag gur Berbeischaffung bes Ma-

RDER.

St. Peters - Kolonie

Ber merden.

Münfter. — Am Mittwoch, dem an, vom Freitag an jedoch stieg die 27. Mai, wurden von Gr. Erzel- Temperatur wieder ziemlich acch

gere Zeit am Himmel heruntcieben nion statt, woran sich 18 Kinder — Bischof Guy benügte den Dienstag Andmittag, um den Berg Tarmel zu besuchtigkeit. Regen it für die trof. iche des Hern Male zum Tigenchtigkeit. Regen it für die trof. tene Erde fehr notwendig, und alle Kommunion erneuerten die Kinder ben. Leider erlaubten ihm die ollten eifrig darum veten. Wenn vielen der Gefchäfte in jei- noch eine Tehlernte folgen würde,

noch eine Fehlernte folgen würde, nem weiten Misseviete nicht, noch eine Fehlernte folgen wirde, Kommunion wird in Marysburg länger in Münster zu verweilen, fo würde die Not noch viel grö- am Sonntag, dem 31. Mai, ge-

Dankbare Ledende, wetche nach jahrelangen geistigen und koerperlichen Qualen geheilt worden sind, erzachlen, dass Tru-Blood und Backleys Salben zum Einreiben nicht hiresgleichen gegen Geschwuere haetten. Tru-Blood reimgt das Blut, Buckleys Salbe zieht, heilt und lindert. Alles bei Ihrem Drogisten echaettlich!

Garage, die bisher von Mr. Lambert betrieben worden war, und üdem Apostosi, und, wenn nicht ein paar Tage ichr touard, in der windig gewesen wären der Abschaft Gs bestand die Absicht, iden Bikar von Grouard, in der windig gewesen mären und viel daß sie in kurzer Zeit mit der Fa-Klosterkapelle zu Münster drei Kle- Staub aufgewirbelt hätten, könn milie ihrer Tochter nach Brince M

sollten eifrig darum beten. Wenn ihre Taufgelübde.

Marysburg. - Die feierliche

mit ihren innigften Dant allen

- Herr Hubert Rauw erwarb die bernahm das Geschäft am 16. Mai — Mrs. Callaghan, die Mutter

mojertapelle zu Minister drei Alerifer der St. Peters - Abtei zu
kubdiakonen geweiht, nämlich die
höhrd. Fratres Gregor Gasser, Auzustim Renzel und Alphons Ludwig. Da alse drei ihre Hennischen, waten eine Anzahl ihrer Berwandten
höhrde Renzen
hor St. Peters - Rolonie hoben, waten eine Anzahl ihrer Berwandten
höhrde Renzen
hor St. Peters - Rolonie hoben, waten eine Anzahl ihrer Berwandten
heit der Reise ungeren
hor Gründern abertants, so daß
je wieder von vorne aufgangen missje wieden Bolken, die sich siener der
hor Gründern abertants, so daß
je wieder der Absicht und jebt jeden Schub aufgewirbelt hätten, könnt
heit der Bervelderen
hor Taushern abermals, so daß
je wieder von vorne aufgangen missheit der Reise ungeren
hor Gründern abermals, so daß
je wieder der Beiter ger
hort der Ausgehl und Aufgewirbert
hort der Ausgehl über gereichten
her Jiehen würche. Die Aussigs
hert ziehen wirde. Die Aussigs
hert ziehen wirden ziehen zu der ziehen wirden ziehen zu der ziehen wir der ziehen wir der ziehen wir der ziehen wir der ziehe

mittags wieder nach dem Besten ab.

— Am vergangenen Sonntage nahmen der Hochwesten, die Angelie Gren auch viele Gäste von anderen ge ihre Tausgekübbe erneuern und die Hochwesten, die anzog. Der Hochwesten, die Hoc

deter Mädden prozessones dei seine der Mädden prozessones des singen der Mädden prozessones dei seine der Andreas Seisler den 50. In Frau Andreas Seisler den 50. In India India

Am Dienstag gab der Hodw.

Der Kirchenshor leistele Kortrefsticken Korten des Kolkerischen Korten des Kolkerischen Korten des Kolkerischen Korten einen interesischen und lehrreichen Bortrag ürmer und lehrreichen Bortrag ürmer und lehrreichen Bortrag ürmer und lehrreichen Bortrag ürmer des heitrug, spielte auch bei der Progesten erhaeltlicht von der Von der Korten und während des Homen der Korten und korten der Korten der Korten und korten der Korten und korten der Korten und korten der Korten und korten der Korten der Korten und korten der Korten und korten der Korten und korten der Korten und korten der Korten der Korten und kort

# An die Inhaber von WAR LOAN UND VICTORY BONDS

Eine Erklärung des Finanz-Ministers

Sign

N DEN dunklen Tagen des Krieges liehen die Canadier der Regierung der Dominion viele hundert Millionen Dollars, damit die Kriegs-Operationen der Alliierten zu einen erfolgreichen Abschluss gebracht werden könnten.

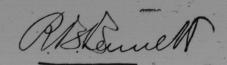
Als die Canadier ihr Cold der Regierung liehen, erhielten sie dafür Bonds. Diese Bonds waren Versprechungen der Regierung, den Geldgebern die geliehenen Summen mit Zinsen zu 5% und 5½% per Jahr zurückzuzahlen. Am nächsten 1. Oktober werden \$53,000,000 dieser Bonds fällig und zahlbar; am 1. November 1932 ist der Fälligkeitstermin von weiteren \$73,000,000; am 1. November 1933 werden \$446,000,000 fällig und im Jahre 1934 sind es \$511,000,000, für welche Vorkehrungen zur Zahlung setzellen müssen mit sein der Schale gestellen mit sein der Schale gestellen mit sein der Schale gestellen mit sein der Schale gestellt gestellen mit sein der Schale gestellt ge rungen zur Zahlung getroffen werden müssen.

Es würde nicht klug sein, weder für die Sicherheit der In-haber noch auch für das Lend selbst, zu warten, bis diese Anleihen zahlbar sind, ehe Vorkehrungen getroffen werden, diese Anleihen auszuzahlen oder zu konvertieren, das heisst, gegen andere Bonds einzutauschen. Schon bedeutende Zeit gegen andere Bonds einzutauschen. Schon bedeutende Zeit vor dem Fälligkeitstermin müssen Schritte getan werden, um den Kredit des Landes zu sichern. Die Regierung ist der Ansicht, dass die jetzige Zeit günstig ist, den Canadiern die Gelegenheit zu geben, ihre Bonds, die sie besitzen und die in den nächsten paar Jahren fällig werden, gegen neue Bonds der Dominion of Canada einzutauschen. Diese Bonds bringen Zinsen zur Rate von 4½% per Jahr und sind darum Wertpapiere, die eine sehr gute Einnahme bringen. Bis zum Fälligkeits-Datum der jetzigen Bonds werden tiejenigen, welche diese Offerte annehmen, natürlich die Zinsen zu der Rate weiter beziehen, wie in den einzutauschenden Ronds. Rate weiter beziehen, wie in den einzutauschenden Bonds

Die Canadier, die immer volles Vertrauen in ihr Land gezeigt haben, werden ernstlich ersucht, die Bonds, welche sie jetzt besitzen, gegen die neuen Bonds einzutauschen. Wenn sie das tun, werden sie die zukünftige Finanzierung des Landes erleichteren, den Kredit des Landes kräftigen und von grosser Hilfe für die Regierung in der jetzigen Periode weltweiter Neuordnung der Dinge sein.

Es wird kein neues Geld verlangt und keine der neuen Bonds werden zu dieser Zeit verkauft. Es ist beabsichtigt, die jetzige Konvertierung auf \$250,000,000 zu beschränken, aber die Regierung hat das Recht, nach ihrem Dafürhalten die Summe zu erhöhen, wenn die Canadier das ellgemeine Verlangen zeigen, weiterhin ihre Gelder in den Wertpapieren ihrer Dominon anzulegen. Die Subskriptions-Bucher schliessen

Ich ersuche ernstlich um die tätige Unterstützung meiner canadischem Mitbürger, damit dieser Bondeintausch, der einen der grössten Finanz-Operationen unseres Landes in den letzten Jahren darstellt, zu einem für Canada und seine Bürger ehrenvollen Abschluss kommt.



Finanz-Minister

dapit. Binnipeg. nnipeg zahl den, kommen aren Arbei adt, in und N äufig Deut der deutsch

des göttlichen veis Unfere Wir Cuch sowie Eure Liebe den ei St. Pet 1 bierzehnt

gin aller 2 hren und wie Rieder t ja insbej etätigung ter driftli furz gejah ischen Geb felbit für be ern, die us der B es Vild un Paulus mit hat: "T ift gütig; e, fie dulle (1. Ror. 13

nen. Es en, in Bir Interfomme genötigt, be er keinerle i starke In dig erschöh r Unteriti

vor Zuzu

schen Silfs enten un Lage find en zu 1

en find 31 o Carite onal Tri

bei ber Beihe zugegen.

im Rlofter fehr gering.

in der St. Beters - Rolonie gu fe-

und er reifte bereits am Mittwach

Büchertifch.

#### Der Rembrandtdeutsche

rung ihrer hervorragenden Eigen Keppler dan Kottenburg auf die schängten teilweise in Gebrauch Marmortasel, die das endlich entstall der Bölker tritt meist an die Worte: "Auch er war die Stimme Oder Cimilar der Geben, des Gelehrten eines Ausenden in der Küste."

Terrigren der Deutligseit auch bei Mitwelt erichfossen. Feinensgen der gangen ist. Man kann sich keine speutigen Kulturvölkern vielsigd zu Lage. Ja, es hat sast den Anglesen über Lage des gewaltigen Ludwig dan Anstein vorstellen. Trotzem Anstein, als diede das große Völten. der Lodge des gewaltigen Ludwig dan keiner Gerinders der Vorstellen. Trotzem kündern, als diede das große vorstellen. Trotzem künder Kultus Langeben weitere Aublisationen an.

eine neue Kulturepoche entwidelt, schaft anhaftet.

scheinung im deutschen Geifteele- preußische Geheimrat".

Rahre 1890 sein Buch: "Mem. Arbeitsamkeit selbst war, nat nie brandt als Erzieher, von einem mals ein sicheres Einkommen von Deutschen. Das Auch seiner Arbeit gehabt. Frdischer Besten Wolfen. Das Auch sit oder Nichtbesit ließ ihn inneres war so gang außerhalb der gelich gleichgültig," schreibe Nissen. Langbehn erscheint uns bei der probletten Form gedacht und geschrie. Langbehn erscheint uns bei der er uns als echt deutsch anempsieht. bantenweite, neu in feiner Auffafjung, elementar in feinen Grund. zügen und doch bescheiden, klar ind durchsichtig in seinem Wossen, kolland, im Norden, wie im Süden Werf wollte der Verschaften Bott neue Richtlinien zur Weckschaften Von Knnen. herauß geben. Der große Maler Rembrandt wird als Deutscher zum Knend wird als Deutschen des Kleinigkeitssgrößen des Kleinigkeitssgrößen des Kleinigkeitssgrößen des Kleinigkeitssgrößen sein der Schweiz, in Krant-reich, kolland, im Norden, wie im Süden Deutschlands. Seines Pletzbens ist nirgends lange. Er erindert in dieser Sinsicht itark an Beethoven, der ebenzig den Kander und gleich ihm met die Verlieb in sich hatte und gleich ihm what pon know mad spare wohat pon grow and spare what pon know met von know mehat pon know mehat

bergen fonnte, fich lieber unter ei. fanerorden fronte. bergen konnte, sich lieber unter einem angenommenen Namen ein-führen ließ, als daß es sich offen der Biographie des Rembrandtdeutschenischen in der Velgesuchen Barden den des er aus den nachgelassen Packen des Ganzen", 2) welt des Er aus den nachgelassen Packen diese Packen des Er aus den nachgelassen Packen diese Packen des Ganzen", 20 welt diese Er aus den nachgelassen Packen diese Packen beim gehalten wiffen, als lette Ru-

1) Benedift Momme Riffen: Der Rembrandtdentiche Inlins Lang-behn. Bon feinem Freunde.

hene Ausgabe mit einem Nachwort. —360 S.; 5 Tafeln— M. 5.50; in Leinwand M.

Im flaffifchen Beitalter ber gelegenen Dorffriedhof aus und auf Stulturvöller feben wir, wie den feinem Grabfreng ftand: 3. 3. 2.

ferringen der vergangenen Jahre in Schleswig - Holtein geboren Julius Langbehn hat sich große einen Markstein; den Abschluß des worden. Er wuchs in Liel auf und Verdienste um das deutsche Volk Aufstieges und den Beginn des Nie- es wird ihm ein sonnig - heiterer, erworben. Er sah kommen, was Aufstieges und den Beginn des Nie- es sotro ihm ein sonnt Gen steinen der Anachtriegszeit zu beit seines Gemütes blieb ihm bis Schriftieller der Nachtriegszeit zu weinem Tade Er ging den Stus Schriftseller der Rachfriegszeit zu beit iemes wenntes ones ign den Stu- schemfanner. Er war eine natürliche seine natürliche seine natürliche Lanada gekommen sein. Letzbekann- geine um einen "Untergang des A. zu seinem Tode. Er ging den Stu- seines Bolfes, selbst eine natürliche Canada gekommen sein. Letzbekannbendlandes" zu befürchten. Die be- diengang des Afademifers: huma- Aristofratennatur, welche durch die benblandes" zu befürchten. Die bedie Lehrmeisterin ist die Geschichte.
An ihr fann jeder sich nach den
Beichen der Zeit das parastele Urgeichen der Zeit das parastele Urgeichen der Zeit das parastele Urdie beutige Kulturwelt hat ihre
Großen vergessen; sie verleugnet
die marfanten Erscheinungen, welche Best gefannt habe:
Anistische Benedie marfanten Erscheinungen, welche
de Begweiser, Führer, Kelden des
Bolkes waren, auf deren Identifien Schmieriges Dennstratie angewidert wurde. Sören wir sein Urteis sie, der uns und bilden wir uns selbsi das Urteis, ob er das deutsche Benedie marfanten Erscheinungen, welche der Kieder Alma Mater, dam bei Seese des Bolkes eindrang,
die Begweiser, Führer, Kelden des
Bolkes waren, auf deren Identifien Deutsche Grammesverwandtsine wege Austurevode entwickelt.

felhaste Krastmenschen besteiger standen. Zeoda der Handen, des Piedestal des Ruhmes, aus Spießbürgerliche einer Beamten zialen, industriellen uhw. Strömung, fausbahn lag dem großen Geist in eine Kautschussellen uhw. Strömung, nicht. Fühlte er sich schon durch in eine Kautschussellen uhw. Siezu kommt Modedäunchen genießen königliche das Kastenwesen in der deutschen der offen angestrebte und teilweisen, während den Gesalbten ein Gelehrtemvelt abgestoßen, so war bersiebten erreichte Bersall des Fa-Ehren, während den Gefalbten ein berbeiter Pöbel vom Throne Pöft, ihm das Wesen der "berlinisserten, wie überbeiter Pöbel vom Throne Pöft, ihm das Wesen der "berlinisserten, mendeutschen Gegenwart", wie überbauft Schöne schein zur das ber Seele zuwider. Er er hielt zwar ein Stipendium, welches kan einer zu sein. Seele zuwider der einesterveitetes Augurentum in Kunst, Geschäft, Politik, Sittlichseit zu erwiselnist, Welchäft, Politik, Sittlichseit gerreten. Seeresdienit, Sochschaft, Erit getreten. Gin Großer, der in unseren To- ihm Studien in Rom ermöglichte, schrzeit find für den ben

Bolfes heranbildete. Bas war er? bensbedürfnissen gar teinen zwert Bar er Tickter, Philosoph, Erzie. beimaß: Geld war und blieb für her. Künstler, Prophet? ihn, Zeit seines Lebens, Dünger, Rickts von alledem war er, und etwas Rebensächliches, das nur lei-der notwendig war, um seben zu der notwendig war, um seben zu der notwendig war, der die Arteste Gerissen Fragen des Lebens verbin-Die Welt borchte auf, als im tonnen. "Diefer Mann, der die det." Jahre 1890 sein Buch: "Rem. Arbeitsamkeit selbst war, hat nie

unruhiger Beift. Er taucht überall G. A. Ghr. v. Rlopp - Bogelfang. für turge Beit auf, in Italien, De-

Wahitab für die Geistesgrößen des Aleiniafeitssorgen schwer Itt.
Volles in positiver Artist genomen, sein Lebenswerf erzieherisch besinnsche Menschen, landete auch durchleuchtet und angewandt.

Der Bersasser biebe unbefannt, wollte unbefannt, wollte unbefannt bleiben, um sein wurde ihr ein treuer und eifriger nem Werf objektive Wertung angedeiben zu lassen dus Justen untweiselt und der Artist volles er des die Marienwerchrung angetan, die Marienwe epinage und Camouflage.

Son dent Ebgien gu lassen, um sein gei, die er se bie Marienverehrung angetan, bos in den Schatten, um sein gei, die er se se se sein den Protestantist.

Bon den Judianern gebraucht.

Bon den Judianern gebraucht. ges Produkt ungehindert erstraß. Mus bernitzte, Kurz nan ignt ion in. 30 lassen. In zu lassen. In zu lassen. In. Derkierte auch sein treuchter Freund la, Aris., ein Missionar unter den Indianern, schreibt: "Es ist unter den Indianern, schreibt: "Es ist unter den Indianern in dieser Wüste ein beit, daß Langbehn, als er endlich sen, der später seine Konversion seine Autorschaft nicht mehr ver. durch den Eintritt in den Domini-

beim gehalten wissen, als letzte Mi-bestätte sucher er sich einen ab.

2) Langbehn — Der Geist des Ganzen. Bon Julius Langbehn, bem Rembrandbentschen, Jun Handelbert von Bendern bei bester bestiebten dem Rembrandbentschen. Jun Buch geformt von Benedift Dom-

ieren Langbehns formte, große Berdienste um das Berständnis der Ideen des Seltsamen erworben. In diefem Buche tritt uns ber Rem brandtdeutiche erit in seiner aan zen geistigen Sobe entgegen. Sier fampst er für das Ganze im Bilfall der Bölter trut mehr und die Der klinftere eines Rusenden in der Büste."
Selben, des Gelehrten eines Rusenden in der Büste."
Bahre Persönlichteit fann nicht und den Katinsten ehrte, die abgeschnachte hen Rembrandtdeutschen, der jetige dem auseinanderstrebenden Spezialitentum gedeisen. Die wahre Viloniten, Ringkampsern und Gauf- me Rissen, wohl der berusenkte Vir den Weg zur Gemeinkam Damit kennzeichnet ein Bolt ograph Langbehns, hat in dem Buschandtschen des Gauschensticke" als Blid für's (Bange berlieren läßt. Beihof, Arnold, Bahre Perfönlichfeit kann nicht aus dienten, Ringkampfern und Gauf, me Rusen, wohr der verusente Steinen. Damit kenngeichnet ein Bolt ograph Langbehns, hat in dem Buchten ichaft bildet, so daß schließlich alles besinde.

Leider tritt diese Erscheinung mit Erste das Leben Sedennenschen der aufgebt, von dem es ausgegangen ist. Wan kann sich keine

eine neue Aulturepoche entwickelt, schaft anhaftet.

1875 betrieb er wieder ernithafte Volksung wir einen Schild gehoben, Komödianten noch frönte er endlich 1880 seine werden umijubelt, deren Berdieujt wissenschaftliche Ausbildung mit dem es ift, der blasserten Wassenschaftliche Ausbildung mit von es ift, der blasserten Wassenschaftliche Ausbildung mit dem es ift, der blasserten Ausbildung mit von er mit anschild gehoben, Komödianten noch frönte er endlich 1880 seine werden umijubelt, deren Berdieujt wissenschaftliche Ausbildung mit dem es ift, der blasserten Wassenschaftliche Ausbildung mit dem es ift, der blasserten Ausbildung mit von er mit anschild versiert sich schwenken. Ihr von er mit anschild versiert sich schwenen. Ihr von er mit anschild versiert sich schwene gen wandelte und als marfante Er. aber auch dort vertrieb ihn "der tigen jungen Menschen vielfach eine schulige und sind deutschen Geisterleben, als Begweiser im vossischen Gr wandte sich schließlich ganz
Einne des Wortes gesten kann, ist ab von seinen Fachkollegen und
Finlins Langbehn, der "Membrandtging seinen eigenen Beg. Sein
Streben war auf praftische PhiloKiemand kannte ihn, der im sophie gerichtet. So ideal war sein
Berborgenen wandelte, ihn, der im serialgung, daß er dem rein
suchte und sich zum Erzieher seines Irdischen, ja den dringendsten Legustes beranbildete. Was war er? bensbedürknissen gar seinen Wert
Mo. 1 Weizen

34 lbs. Superior 3

Das Geld it bei neun Zehntel der beutsgen Deutschen geworden. Unter ihnen nimmt stetig
bie Beurteilung des Wenichen geworden. Unter ihnen nimmt stetig
im Wenichensarte zu die die JuPoliter Rhilosoph Erzie, beimaß. Geld war und blieb sie Wenichensarte zu die die Ju-

## Gin driftlich - folidarifder

nach Forni's Alpenfräuter, denn diese Leute haben die Borgüge die-Wegen seiner vielseitigen Rütlich-3um i Bamilienmedizin geworden, und da t Mom- es feine schädlichen Orogen enthält. fann es ohne Gefahr Kindern und Mit 12 Tafeln. 1. bis 15. Tau- schwächlichen Personen verabfolgt jend. gr. 8° —242 S.— Freiburg im Breisgau 1930, Herder. Karto-niert 4.20 M.; in Leinwand 5.50 neh & Sons C., 2501 Washington Blod., Chicago, II.

### Lifte

ber bom Dentiden Konfulat in Binnipeg, 504 Main Street, gefuchten Berfonen.

Adresse war c. o. J. J. Jung, 609—5th Ave., Calgary, Alta. Canbe, bon B., lettbefannte Adresse mar Box 640,

Bancouver, B. C. Soll von dort vor einiger Zeit ohne Angabe ei-ner Abreffe verzogen sein. Scherer, hermann,

lettbekannte Adresse war c. o. A. (3. Barkhausen, La Glace, Alta. Aranfi, Georg,

foll 1901 in der Gegend bon Grap Creek, B. C., gewohnt haben.

Tauschinger, Georg, lettbekannte Adresse war c. o. North German Llond, Edmonton,

Talmideutiche verwandelt. Ihre ge-schäftliche Tücktigkeit wied nur all. sal, soll in April 1928 nach Ca-

Breithuber, Frau Therese, foll 1929 von Argentinien nach Ca-

nada gekommen fein. Ihre lett bekannte Adresse war c. o F. Cassels, Telkwa, B. C. F. Caffels, Tell Schulze, Georg,

geb. 1893 in Commerfeld, 1928 nach Canada gekommen fein und sich bei Fawcett, Abecta, ange

### GRISTING

54 lbs. Superior 38 lbs. Prairie Rose 16 lbs. Kleie 12 lbs. Kleie 8 lbs. Mittelmehl 8 lbs. Mittelmehl

32 lbs. Superior 36 lbs. Prairie Rose 16 lbs. Kleie 14 lbs. Kleie 10 lbs. Mittelmehl 8 lbs. Mitteln

Wir mahlen den eigenen Weizen der Farmer separat zu 25c das Buschel. Wir koennen jetzt prompte und sorgfaeltige Bedienung zusagen. Jeder Farmer kann austauschen oder seinen eigenen Weizen mahlen lassen und am gleichen Tage zurueckerhalten. Mehl- und Futtersaecke 29c.

McN AB FLOUR MILLS Limited HUMBOLDT, Sask.



#### Bergmann, Richard,

geb. 1903, feit 1928 in Canada. Lettbekannte Abreffe mar Bog 938, Grande Prairie, Alta.

Junter, Georg Sorft,

bezw. beffen Rinder Fris Linke, Ingenient, und Marjorie Linte, Lehrerin. Die Genannten follen bis 1924 in Trenton, Ontario, gewohnt haben und später nach Penticton, B. C., bezw. Bancouber berzogen sein.

# ARZT und CHIRURG

Sprechzimmer in Dr. Heringer frueherer Wohnung, gegenueber den Arlington Hotel Telephon 154, HUMBOLDT, Sask

Fussboden - Decken erneuert. —Har Post - Office nimmt Pakete fuer un

Arthur Roje, Sastatoon, Said. Wonn Rose es roinigt, wird se rot Dr. G. F. Heidgerken

ZAHNARZT
Office: Zimmer 4 und 5 im
Windsor Hotel. — Telephon No. 101
HUMBOLDT, Sask.

DR. ARTHUR L. LYNCH Fellow Royal College Surgeons

Specialist in
Surgery and Diseases of Women
Post Graduate of London, Paris and
Breslau. Office hours: 2 to 6 P.M.
Rooms 501 — Canada Building
SASKATOON, SASK.
Opposite Canadian National Station

SASKA, — Telephon 78

O. E. Rublee ALLAN, Sask.

M. G. Hoerger ARZT und WUNDARZT Office in Phillip's Block
Office-Telephon 56 — Wohnung 23
HUMBOLDT, Sask.

Dr. Donald McCallum PHYSICIAN and SURGEON WATSON, Sask.

Dr. E. B. Magle ZAHNARZT Suite 415 Avenue Buildin SASKATOON, SASK. Abends nach Vereinbarung

Bauholz und alles Bau-Material, ..... Kohlen-Verkaufsstelle ...... BULLDOG Getreibe Bugunajdinen — DoLAYAL Rahm-Separatocan

# BRUNO LUMBER & IMPLEMENT CO.

P. A. SCHWINGHAMER, PROP.

### Metgerei und Wurftgeschäft

Bir empfehlen unsere schmachaften Bürfte aller Art, sawie Schinken, Sped und reines Schweinefett. Bir imporfieren Schweigerkäse, Roquesord, Gorgonzola, Limburger, Tradpist usw. Biederverkäuser gesucht und erhalten Nabatt Für frische Sier, Butter, lebendes und geschlachtetes Geflügel, Kälber, Schweine u. settes Großvieh bezahlen wir höchste Breise.

The Empire Meat Market, Ltd., Saskatoon, Sask

# ST. URSULA'S ACADEMY

G. C. HANSELMANN, Gescheeftsfürbrer.

BRUNO, SASK.



Die Urfulinen : Schwestern empfehlen ibre Kurfe: Preparatory, high School und Musik Um weiteren Aufschluß wende man fich an:

Che Mother Superior, St. Urfuka-Conven Bruno, Sast.

**多数、数、数、数、数、数、数、数、数、数、数、数、数、数** 

Jede Unzeige im

# St. Peters Boten

erreicht Causende von Lesern.

Wenn Sie etwas verlaufen oder kaufon wollen, Ukrbeiter oder Arbeit suchen iaffen Sie es im "St. Peters Boten" angeigen und Sie werden gute Erfolge erzielen.

Ebenfalls wird Drucfarbeit aller Urt: Briefbogen, Kuverte, Rettamen und Büchlein, Difitenund andere Karten und Sonftiges prompt und für mäßige Preise geliefert von

St. Peter's Press

**电影电影电影电影电影电影电影电影** 

Wie die Be ftenzeit der Ausk Pfingften bis 31 der Advent, der schaffende Wirksan Simmelfahrt Chi vent an die he durch die heilige gung des göttlid dienten Gnaden auleitet und aus natürliche, göttli türlichen Leib C ganzen Welt, sei seine Nahrung fen des Beiligen der gesamten Rin nach Pfinaften inrechen von der Keiligen Beiftes in der Mutter Gotte und Leben. Der Seelen folde Er en und Liebe zu tage nach Pfings

Rach diesen zeit wollen wir i befassen. Es ift Darum find die Leben überaus 3 und des heiligen Taufe unfer Inc tramente empfang Ramen zu beschli unier Tagewerk i den wir so oft nen und ichließen gen. Man brach Ausdrucke in der Beiliatum - San Schiffe, oft auch facite Beise du versucht, dieses C Perfonen als ein edes das mit f Ober man malt d der Weisheit ha! mit seinen Flüge zudeuten, daß er Der Urfprur

purid. Für die g Papit Johannes Gingang (Introit

Latt fie uns lobe Berr, unfer Herr Gebet (Dratio) kenntnisse des Wa feit erfennen, und ten wir Dich: La gen alle Widerw

Jesus Christus.

D Tiefe des Bie unbegreiflich Bege! Denn wer ein Ratgeber ger daß es ihm wie ihn und in ihm

Stufengefang (Gr. Gepriesen bis thronest auf den mels Feste und priesen bist Du, & leit, alleluja!

d die Anrufun urch fie zu einem

Gott im Hin i benn er hat Sebet nach ber hl.

Sum Heile de Gott, ber Empfan gen und heiligen

## Die Citurgie der Kirche Das fest der beiligften Dreifaltigfeit

Bie die Zeit nach Epiphanie — Dreitönigsfest— bis zur Borfa-sienzeit der Ausklang des Weihnachtsfestkreises ist, so ist die Zeit nach Minaften bis zum Advent der Ausklang des Diterjestkreises. Benn der Advent, der uns ins alte Testament zurudversett, vor allem die ichaffende Birkjamkeit Gott-Baters; die Zeit von Beihnachten bis gur simmelfahrt Chrifti die erlofende Birtfamteit des Sohnes wieder gibt, fo erinnert die Zeitspanne von Pfingften bis wieder jun Ad pent an die heiligende Birksamkeit des göttlichen Geistes, welcher durch die heilige Meffe, die heiligen Sakramente und die Berkundigung des göttlichen Wortes die am Kreuze durch Chriftus uns verdienten Gnaden der gesamten Kirche und den einzelnen Gläubigen guleitet und austeilt. Der Beilige Geift ift es, der durch die übermatürliche, göttliche Gnadenehrung den unftischen, ebenfalls übernafürlichen Leib Chrifti belebt. Diesen Leib bilden die Gläubigen der ganzen Belt, sein Haupt ist Chriftus, feine Seele der Beilige Geift, ieine Rahrung die göttliche Gnade. Der Erinnerung an das Birfen des Beiligen Geiftes in diesem geheimnisvollen Leibe Chrifti, in der gefamten Kirche und in jedem einzeinen Gläubigen, ift die Zeit Pfingften geweiht. Die Spifteln und Evangelien diefer Beit iprechen von den Früchten und Erfolgen, welche diefes Wirken des Seiligen Beiftes in den Seelen hervorbringt. In den vielen ichonen Feften der Mutter Gottes und der Beiligen befommen dieje Erfolge Geftalt und Leben. Der Grund aber, warum der Heilige Geist in diesen Geelen folde Erfolge hervorbringen fann, ift deren Glaube, Bertrauen und Liebe gur beiligften Dreifaltigkeit, die wir am erften Sonntage nach Pfingften feiern, und jum allerheiligften Altarsfaframente, welches wir an Fronleichnam verherrlichen.

Rach diesen vorausgehenden Bemerkungen über die Rachpfingst geit wollen wir uns mit dem Feste der heiligsten Dreifaltigkeit näher befaffen. Es ift recht, daß die Kirche der heiligsten Dreieinigkeit ein besonderes Fest widmet. Denn ihrem Birken verdanken wir alles. Darum find die Sinweise auf die heiligfte Dreieinigkeit im firchlichen Leben überaus zahlreich: "Im Namen des Baters und des Sohnes und des heiligen Geistes." — In ihrem Namen haben wir durch die Taufe unfer Gnadenleben begonnen, haben alle andern beiligen Saframente empfangen und hoffen, diejes Leben auch wieder in ihrem Ramen zu beschließen. In ihrem Ramen beginnen und ichließen wir unfer Tagewerk im Morgen- und Abendgebet. In ihrem Namen maden wir so oft das heilige Kreuzzeichen. In ihrem Namen beginnen und schließen wir die heilige Messe und alle unsere Andachtsübungen. Man brachte den Glauben an die heiligste Dreifaltigkeit zum Ausdrucke in der Art, wie man die Kirche baute: drei Teile, nämlich Beiligtum - Sanktuarium-, Chor und Schiff; drei Eingänge, drei Shiffe, oft auch drei Türme. Chriftliche Klinftler haben auf mannigfachfte Beise durch Zusammenstellung der drei göttlichen Personen versucht, dieses Geheimnis zum Ausdruck zu bringen. Um die drei Bersonen als einen Gott darzustellen, bedient man sich des Dreisches, das mit seinen Bote Seiten doch nur eine Figur ausmacht. Der man malt den Bater und den Sohn, wie sie zusammen das Buch der Beisheit halten. Ueber ihnen aber schwebt der Beilige Geist, mit seinen Flügeln je eine der beiden Personen berührend, um angebeten, daß er aus dem Bater und dem Sohne zugleich ausgest. Der Ursprung unseres heutigen Feites geht dis ins Jahr 850 publik. Der Ursprung unseres heutigen Feites geht die in Harre lässen der Bater und dem Sohne zugleich ausgest. Der Ursprung unseres heutigen Feites geht die ins Jahre 1334 durch kirr die gange Kirche aber wurde es erst im Jahre 1334 durch als der Korningswanzigsten eingeführt.

Der Mekkert

Last sie und Baderei Produfte, essierten Kreise über die Probleme Schlächtereien und Aleischversand, der Farmer im Dominium bilben.

Munächtiger, ewiger Gott, du lässes Deine Diener im Betenntnisse des Bahren Glaubens die Hernteilse der Wigen Dreisaltig
kie erkennen, und in der, Majestät die Einheit anbeten; darum die
wir Dich: Laß uns in diesem Glauben unerschütterlich und so gegen alle Biderwärtigkeit allzeit gesestigt sein. Durch unsern Hernteilse Schriftiger Schr

Epistel: Römer 11. 33 — 36

D Tiefe des Reichtumes, der Beisheit und Erfenntnis Gottes! dingerfabriken, etc. Der Famer der Landwirtschaft in den einzelgen der Landwirtschaft in den einzelgen Andei der Fromingialregierungen, der Poolingialregierungen, der Poolingialregierungen, dem Poolingialregierungen Poolingialregierungen dem Poolingialregierungen dem Poolingialregier

Gepriesen bist Du, Herr, der Du anschauest die Abgrunde und thronest auf den Cherubim. Gepriesen bist Du, Herr, in des Hand in Gischen der Gischen der

#### Evangelinm: Matth. 28. 18 — 20

In jener Beit fprach Jejus zu seinen Jüngern: Mir ift alle Gewalt gegeben im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin, und lehret alle Bölker, und taufet fie im Namen des Baters, und des les, und des heiligen Geiftes: und lehret fie alles halten, was en habe: und fiehe, ich bin bei euch alle Tage bis an's

Opfergefang (Offertorium)
Gepriefen fei Gott der Bater, Gottes eingeborener Sohn und

Bir bitten Dich, Herr, unser Gott, heilige diese Opfergaben durch die Anrufung Deines heiligen Namens und vollende uns felbst durch fie zu einem ewigen Opfer für Dich. Durch unsern Herrn Je-

Sott im Himmel preisen wir: Bor allen, was lebt, preisen wir benn er hat seine Barmherzigkeit an uns erwiesen. Bebet nach ber hl. Rommnnion (Boftcommunio)

un Seile des Leibes und der Geele gedeihe uns, herr, unser Cott, ber Empfang diejes Saframentes und das Bekenntnis der ewigen und heiligen Dreifaltigkeit und ihrer ungeteilten Einheit. Durch unfern Herrn Jefus Chriftus.

#### Erklärung des Meßtertes

Das heutige Fest ift das Bekenntnis unseres Glaubens an den herzigfeit ihren Urfprung nimmt - Eingang-.

anderes haben. Unfer Berftand mag da mit seiner Schärse ansetten, wo er will, überall stöft er auf Bahrheiten, die seine Saffungsfraft himmelhod übersteigen; auf Tiefen der göttlichen Beisheit, die ihm einfachhin unzugunglich find; auf Bege, die dem Menichenfuß ungangbar find. Barjt Du etwa Gottes Ratgeber, bajt du ihm deinen Berftand und deine Einficht zur Berfügung gestellt, damit er die Bunder der Schöpfung, der Liebe und der Beiligung wirfen fonnte? Bie recht hat doch der hl. Anselm: "Bare Gott nur so groß, daß ich menden Monat aufgefordert werden, tenfamen, eleftrischer Strom für ihn in allen Teilen begreifen konnte, dann ware er eben nicht Gott, und nicht mehr als ein Menich" - Epistel-

Darum beten wir Dich an, dreiciniger Gott, wo immer wir Deine Spur erfennen, in den Liefen Deiner Beisheit; in ber Berrlichfeit, mit der Du die Cherubim überragteft; in der Allmacht, mit der Du die himmel geschaffen; in der Unvergänglichkeit, mit der Du unnötigen und belanglosen Fragen Unterfunft, welche den Arbeitern die Zeiten überdauerst; in der Gite und Klugheit, mit der Du die ausgelassen und nur jene beibehal gewährt wurde. Ebenso wird die Geschide unserer Bater gelenft haft und die unsern noch lentst ten wurden, welche eine direfte Be Angahl der Arbeitswochen gefragt,

Wir preisen und danken Gott, dem Bater, dem Sohne und dem Landwirtschaft haben. Babrend fen, um fo Marheit gu ichaffen fi-Beiligen Geifte, daß er uns Unwürdigen feine Barmbergigfeit erzeigt wohl der Fragebogen hat —Opfergesang—; wir preisen und danken dassir und befennen Landwirtschaftsgählung 1931 frag für Farmarbeiten in den einzeles vor allen Lebenden, wie unendlich groß und unbegreiflich die Barm. los lang erscheint, werden doch die nen Teilen Canadas. herzigkeit Gottes ist, daß sie in uns ihre Wohnung aufgeschlagen hat Farmer, welche denselben beantworund bereit ift, täglich in diese jundigen, wantelmitigen Seelen ein- ten heraussühlen, daß fie biebei (farm facilities) bilden einen wichzuziehen — Kommuniongesang—

Der herr aber will das fo haben. Darum erließ er ben Be fehl, daß seine Bannerträger in alle Belt hinausgeben, sein Bort allen Bölfern verfünden und alle taufen im Ramen des Baters und büglich der Landwirtschaft festzu ftung und den Annehmlichseiten des des Sohnes und des Heiligen Geistes". — "Ich aber werde bei euch ftellen: 1. eine genane Statistif besein alle Tage bis ans Ende der Zeit." Das ist des Herrn Troit Budlich Ackerland, Gebäude, Biebwort an jene, die er aussendet, in die Nähe oder in die Beite, ihm den Weg zu bereiten, damit die Herrlichkeit seiner heiligen Dreieinigfeit in den Menschenherzen thronen und wirfen tann - Evangelium-

Die Anerkennung aber und der überzeugungstrene (Blaube an die heilige Dreieinigkeit erwirke uns Schutz gegen alles Ungemach an Leib und Seele -Gebet-; Umwandlung der heiligen Opfergaben und un benprodufte, Bief und fierische Projerer Herzen in Gott —Stillgebet—. Der Empfang der verwandelten dukte etc. "net on farms" und Die wehrzam der grugen verseren in Gott —Stillgebet—. Der Empfang der verwandelten dukte etc. "net on farms" und Gaben und das offene Bekenntnis unserer Zugehörigkeit zur heiligen schließlich 4. statistische Daten über Dreieinigkeit fei das Unterpfand unferer Rettung - Kommunionge-

Mus der Schweig von Onfel Jojeph.

#### Der Zensus von 1931 in der Landwirtschaft der Farm oder verfassen, seerste-

nahmen bemerkbar macht, wogegen Vournalisten, welche in den allgeeine starke Ernte die Einnahmen der meinen und landwirtschaftlichen des schwerlich in ungünstiger Wirt- sie alljährlich aufgenommen jo, wie bei harten Zeiten für den verwertet. Es ist daher von gröfter bewirtschaftet. Farmer, Canada kaum blühen fonn.

Man fann bom fanadischen Farmer nicht behaupten, daß er fich Lage in diesem Frühjahr 1931 in einer gunftigen Lage befinde. Der weltveite Preissturg hat den Farmer betroffen, als irgendeine andereErverbstlaffe und die ganze Nation nufte mit ihm leiden. Deshalb Aufrichtung und der Landwirtschaft. Während fich

Die Landwirtichaft ist ber füh- fichtspunkten aus, ift baber die erals der der Forstwirtschaft oder des wird eingeführt.

Der Mestert

Singang (Introitus)

Schriefen sei die heilige Dreifaltigkeit und ungeteilte Einheit.

Satt sie und doer der Forstwirtschaft oder des durch der Formund de

> den, im Lichte ber Statiftif jest Bedeutung, daß die Bahlen, die je-Lage kommen, den bestmöglichen Ueberblick über den wichtigsten Zweig unferer Production zu galten und uns auch eine Borftelin den letten 18 Monaten härter lung machen können, was dieLandwirtichaft für Canada bedeutet.

> Schon immer, feit ber frangofihat die ganze Nation ein unmittel ichen Regierung, wurde bei den ares und vitales Intereffe an der Bolfszählungen in Canada dieDa-Biederbelebung ten der Landwirtschaft gesammelt, Bährend sich doch hat sich der Durchschnitt und die weitverbreitete Forderung nach die Bielfältigkeit der Aufzeichnuneiner "nationalen Agrarpolitif" be- gen immer mehr gehoben mit den nerkar macht, tauchen Meinungs. Anwachsen der Bebauungsstäche und berichiedenheiten in Bezug auf die den fortgeschrittenen Methoden, degenauen Tatsachen in der gegen ren fich die Farmer des Dominiums

einen ungeteilten Gott in drei Personen, von welchem alle Barm-herzigsteil ihren Ursprung nimmt —Eingang—. Es ist aber ein Fest des unterwürfigen Glaubens, wie wir sein anderes haben. Unser Berstand mag da mit seiner Schärse ansetzen. welches über 60 Länder umfaßt und von großer Bedeutung über einen Stab von Erperten ver- Farmökonomie find. mittätig find an der Forderung ih- tigen Teil des allgemeinen Farmres eigenen Erwerbszweiges.

> Die Bablung 1931 trachtet bestand und anderes Farmzubehör mit dem 1. Juni 1931; 2. ftatiftische Daten für das Jahr 1930 bezüglich Ernte, Biehprodufte, Farmauslagen etc.; 3. statistische Daten über landwirtschaftliche Releerstebende oder verlaffene Far-Diefe Ausfünfte follen in der Hauptsache aus dem allgemeinen Farm Fragebogen hervorgeben, es gibt aber außerdem noch einen besonderen Fragebogen, welcher die garten gezogenen Gemissen, landwirtichaftlichen Produtte erfafhenden Farmen, gewonnen wurden.

Schlächtereien und Fleischwersand, der Farmer im Dominium bilden.
Butter- und Käseerzeugung, Stiefel- und Schuhfabrikation, Friichfel- und Schuhfabrikat

fall sogleich in der Sentung der Geschgebung, ebenso aber auch den Gisenbahn- und Schiffahrts - Ein- Geschgebung, ebenso aber auch den Interesse werden. Bei der Veantwortung Farm (Farm operator). Der 3ab ber Fragen bes allgemeinen Farm-Canada lebt, wie sange derselbe tann, als seine L Farmwirtschaft betreibt und wie die Genauigkeit lang er die gegenwärtige Farm Zählung bezüglich ber Landwirt-

Bebeutung, daß die Jahlen, die jeder Farmer beistellt für das große
Gesamtbild, vollständig und genau
find, so daß wir Canadier in die
Lage kommen den heinhöalichen Gesamt der Landbevölkerung. Der Grundlagen für eine SteuerbemesGesamt der Vollständig der Gesamt der Vollständig der Gesamtbild, der Ges Benfus fragt sowohl bezüglich der fung migbraucht werden. Wie der auf der Farm Lebenden, als auch auf diesem Bogen werden nicht als bezüglich der während der letten Basis für Steuereinschätzungen ge-zwölf Monate von der Farm in braucht werden, noch einem Bei-die Stadt und von der Stadt auf sitzer oder einer anderen Regiedie Farm überfiedelten Berfonen, rungsamte zur Berfügung gestellt Dies foll veranschaulichen, in wel werden". dem Ausmaße fich ber Bug bom Bablungs Kommiffare und Babler, Land in die Stadt und umgefehrt, wie aud die Beamten und Clerts vollzogen hat.

wirtschaftlicher Bereinigungen und tet. Es ist dager fein Grund vorgenauen Tatsachen in der gegene bei gannet des Dobekienten. Daher betreffen auch wärtigen Lage der Famadischersicht über die Lage der kanadischen Daher der Komplex als jeden Landwirtschaft von allen Ge. bisher übsich nur, daß jeder farzinsen sür das Jahr 1930 zu lung an die Hand mit welche werden der der den Abler mit vollständigen und die Summe der Hopothes und genauen Aufschlüssen der Landwirtschaftscha

hervorragende Landwirtschaftserper- wissen verlangt wird. Die Ergebte im Dominium im Busammen- niffe aus der Beantwortung diefer hange mit bem Fragenkompler der Frage follen jum erstenmale die

fügt, welcher feit ben letten vier ift die Summe, welche für Sutter, Jahren babei ift, Plane für bie das nicht auf der Farm erzengt daufen babel in, statte int die das intil und der gatti eigengt dentbar beste Zählungsart in land-wirtschaftlicher Beziehung anzuserti-men für Kunstdinger, chemische gen. Die Farmer, welche im kom Bodenbehandlung, Feld- und Gardie Fragen gemäß des landwirt- Licht und Kraft, Steuern, welche schaftlichen Fragebogens zu beant für das Land oder die Gebande worten, werden jugeben müssen, gezahlt wurden oder zu zahlen sind, daß bei der Absassung dieses Fra- Arbeitslöhne, welche sier Berrichgebogens die größtmöglichite Gorg tungen gezahlt wurden, fowie der giehung zur tatfächlichen Lage der welche angeworbene Arbeiter leiftefiber die ber die Durchschmitiswochenlohne

Die günftigen Farmmöglichkeiten jählblattes; es befaßt fich mit der Lage der Farm, der Farmausrii-Farmlebens, Unter den Fragen befinden fich folde nach der Beichaf. fenheit der Wege, welche die Berbindung mit der Farm beritellen, die Entfernung von der Babuftation, dem Martt, Automobile, Karmeinrichtung, laufendes Baffer im Licht und Kraft, fowie Bas.

der Anbaufläche jeder Fruchtforte für 1931, dem Wert der für den Sausgebrand gezogenen Gemife, den für den Bertauf im Sandels-Dbit und fleinen Früchten, mit den Beintrauben, Miftbeet und Treib. haus . Einrichtungen, Pflanzenichulen, auf der Farm gezogenen Forstproduften, Abornsprup und Buf-

viehs, die auf der Farm geschlach-

Gine meitere Perfonlichfeit von schaften in Canada veranichaulichen ichaft im weitgebendften Mage von Die auf ber Jarm beichäftigte ber Genauigleit ber Angaben bes Befamtzahl ber am Bahlungstage Fragebogen bejagt: "Die Angaben Sowohl die örtlichen ollzogen hat.
Eine andere Reueinführung, wel fitt in Ottawa, find durch einen de über Antrag verschiedener land. Eid zur Berschwiegenheit vervilich. Farmer Organisationen verwirklicht handen, daß irgendwie ein Jarmurbe, betrifft die Frage der St mer nicht mithelfen follte, indem potheten (Mortgages); indem die er dem Zähler mit vollständigen Summe ber Spootheten am Stichta- und genauen Aufschlüffen in allen

#### Korreipondens 2lus Deutschland

Bon . . . . [.

dars, muß Baß und Gepäd vor-gezeigt werden. In Basel (S.B.B. und bat gar viele Kirchen. Schweizer Bundes . Bahnen) trof. und hat gar viele Kirchen. ich mit dem Bilgerzug von Bies. Bir tommen jum Koloffeum baden zusammen und mache nun Das ist also der Ort, wo die Spie-mit diesen Pilgern gemeinsam die le stattfanden, die Spiele vor den

ne Mirche und einiges and in dem plantier üfucht; dann mit dem Dampier üift abgelöft. Hier fanden die Gladiatoren - Kämpfe statt. schen dem Pilatus und dem Kigi.
nach Fluclen. wo Mittag gemacht wird. Dann geht's mit der Pahn
Der Cäfar ist so mid und matt, weiter dem St. Gotthard entgegen, Die Lippe bleich, die Stirn umzwei Lokomotiven kenchen, eine Das junge Serz so freudensatt. born und eine hinten; immer bo Er nickt und schläft; jebt schrick her geht's, bis wir endlich den Ammel erreichen. Auf der anderen Jeht hebt er läffig Saupt und Seite geht's durch die italienische Sand;
Schweiz wieder bergab nach Luga- Zwei Gittertore fun sich dauf, no. Rächste Station ift Chiaffo, wir Zwei Kämpfer treten in den Sand." find in Italien; bier ift wiederBag. und Bollrevifion. Abends acht Uhr fommen wir in Mailand an; im am Safen nach dem Geburtshaus gebracht waren.

einzutreten. Beinahe hätte ich ver- ichönten, die heute nicht mehr eri denn heute nachmittag, am Kargessen, Stockach zu erwähnen und stiert. Wir sinden da die Gräber freitag, kommt ein Kardinal und einen Gruß an Frau Sermle zu der Bäpfte Pius des Fünften und hält Areuzweg - Andacht hier, biefes Mal leider nicht besuchen fenden; ihren Bruder konnte ich die seine Ringten aus dem 16. den 16. dem Abriefes Mal leider nicht befuchen. Der Zugebt weiter. Run geht's ein Stückhen durch die freie Schweiz: Schaffhausen mit dem Rheinfall, der allerdings mit dem Niagara Kall nicht zu vergleichen für Kriebe ist die der hl. Praderis. ift. In Baldshut find wir wieder Darin ist die Geschelfaule, die Greiftaat Baben. Ein halbes Saule, an der der Beiland gegeiim Freistaat Baden. Ein halbes Stündchen von hier liegt Dogern. Stulk an General Leiter in H. Es sinch noch Leute seines Namens dier, wie mir der Hodw. Serr Kobler, doer Mastor von Oogern, vor einiger Zeit saste. Beiter geht's über Sädingen, die Stadt des hl. Fri. dolin, und dann nach Basel. Bedor werden die Grenze überschritten werden die Ernze überschriften werden Silfe ist die nächste. Es

römischen Casaren, bor den Denjelben Abend geht's noch nach bald zweitausend und mehr Jah-Ruzern, wo übernachtet wird. Am ren. Roch stehen die Granitman ern solid da, nur der Marmor, mit ne Kirche und einiges Andere be- dem sie außerhalb bekleidet waren,

"Sei gegrüßt, Cafar, die To-

deskandidaten grußen dich!" Sotel Parco wird übernachtet. Went viegen Local Warf Nächsten Morgen wird der Mar. (Gladiatoren hier ein. Doch warf mordom besucht mit dem Grab des statt dessen mehr wie einer sein bl. KarlBorromäus. Mittags geht's Schwert hinauf nach der Loge Cä-weiter nach Genua, wo wir gegen jars. Bas uns aber näher angeht,

3 Uhr ankonmen. Wir sahren mit ist, daß hier so viele der ersten dem Antobus nach dem Campo Christen zum Martyrium gesührt Santo, dem öffentlichen Friedhof wurden. Hier wurden sie den wilden Grabdensmälern, den Tieren borgeworsen, noch sieht bann burch die ichone Stadt vorbei man die Raume, wo diefe unter-

des Entdeders Amerikas — Chri- Hier war es, wo die Christen
) Columbus. Das Haus sieht als Pechsadeln dienten und unter Orlich altertümlich aus. Wir Todesqualen Zeugnis für Christus ben untergebracht im Sotel de ablegten, magrend Rero, einer ber Londred, einem borguglichen Ib blutdurftigften unter allen Chriftensteigequartier. Am nächiten Mor- verfolgern, mit einem Biergespann gen geht's weiter nach Bifa. Sier berumtutschierte. Feder Boll Bowird der Dom besucht und der den muß bier mit Märtyrerblut Turm. Um 6 Ubr abends fährt getränkt fein. Bittet für uns, ihr,

ber Zug wieder ab, um zwölf Uhr die ihr euer Blut hier verspeigt anachts ruft der Konduktör — habt sür unsern hl. katholischen te und nur auf eine geringe Penzion der Anders verschen der Verschen und den keine geringe Penzischen war der verschen der Verschen der Verschen der Verschen der Verschen und den keine geringe Penzischen von der Verschen der Verschen der Verschen der Verschen und der Verschen u

Bon einer Station Oberschwadens und wir werden ins Hotel Duhord uns alle im Leben und im Ster-dampft der Zug ab. Es ist ein begleitet.) Am Karfreitag in aller ben. Roch einmal überschaue ich schöner Frühlingsmorgen, der 30. Frühe stellt sich im Hotel unser die Ruinen dieses Baues; oben von Wäre, dach siegt da und der noch Freiche stellt sich im Hotel unser die Kuinen dieses Baues; oben von Freundinner März, doch liegt da und dort noch Führer ein, Monfignore Quint, Bi. ren die Logen für ein entartetes Sohenzollern, Oftrach heißt die Station. Pfullendorf ist die nächste.

3. Frühe stellt sich im Hotel under Die Kuinen oles Baues; oven dach ein Monfignore Quint, Bi. ren die Logen für ein entartetes Sohenzollern, Oftrach heißt die Station. Pfullendorf ist die nächste.

3. Frühe stellt sich im Hotel under Die Kuinen oles Baues; oven dach ein Monfignore Quint, Bi. ren die Logen für ein entartetes dervon Scholer, Oftrach heißt die Station der Konfignore Quint, Bi. ren die Logen für ein entartetes dervon Scholer, Oftrach heißt die Station der Konfignore Quint, Bi. ren die Logen für ein entartetes dervon Scholer, Die Kuinen oles Baues; oven dach ein Botton der Konfignore Quint, Bi. ren die Logen für ein entartetes dervon Scholer, Die Kuinen oles Baues, oven dach ein Botton der Botton 

#### Das Stelldichein nach zehn Jahren

bete befanntlich in Ecouen eine weibliche Erziehungsanftalt, in melnen aller Grade aufgenommen und vollfommen erzogen wurden.

schieden, damit fie ihren blinden Bater pflege, bessen einzige Stütze fie nun sein sollte. Ehe fie sich trennten, schwuren sie sich gegensei-tig: nach zehn Jahren, an demsel. Jahren verarmt. Ihr Mann, ein Bankier, hatte Bankerott gemacht ben Tage, abends 6 Uhr, was auch in diefer Zeit geschehen möge, an bem Tore der Tuilerien zu Paris ratet, und ehe ein Jahr verfloß, hen. — "Aber wo ist Hortenfia?"

Die gehn Jahre bergingen.

Es war an einem Berbitsonntaweibliche Erziehungsanstalt, in welger der die Töchter von Militärpersosen aller Grobe aufgerommen und fechs Uhr abends, und von den drei Freundinnen war noch keine gemacht, diese zehn Jahre hatten erschienen Mit dem leuten Glocken, Hortensia in die Verbannung ge-In dieser Schule schlossen einst schlossen Strucken in die Beronnung gegei Mädchen innige Freundschaft: Bagen mit vier kostbaren Pferder ein Mann zu den beiben Damen, Herin, Marie und Clariffe. | heran. Er hielt, und es stieg eine die er offenbar gesucht hatte. "Sind Marie war die Tochter eines ar- junge Dame aus, die elegant ge-men Lieutenants, der in einer kleidet war. Es war Marie, die der Gärtner Georg aus Ecouen,

Freundinnen mußten sich endlich anständiger, aber sehr beschener krennen. Marie, deren Mutter gekleidung und redete sie an Bahrend Marie erwartend baftand, Rapoleons des Dritten, den Armen ihrer Freundin Cla-risse. Die reiche Clarisse, die Tochter des Generals und Gattin eischwuren fie fich gegensei. nes Millionars, war schon seit zwe und war entflohen. "Du wirst mir beine Geschichte später erzählen" ratet, und ehe ein Jahr verfloß, — "Du weißt, was sie war!" sprach verließ auch Hortensia die Anstalt. — "Du weißt, was sie war!" sprach Warie mit einem Seußer. "Du meißt, was fie ift!" fette Clariffe hingu, und eine Trane rollte über

Bon . . . . I. | find in Rom. | ster war einer jener Generale, die die Familie der Bourbons war auf denselben zurückgefehrt. Wie den andeligen Familien der Auspitade der Krone, welche die Familie der Bourbons war auf denselben zurückgefehrt. Wie den andeligen Familien, hatte auch der adeligen Familien, hatte auch der adeligen Familien der Krone, der Krone, welche die Familie der Bourbons war auf denselben zurückgefehrt. Wie den einer Stonmut her, ich will den Beg einer Auspitade der Christiten für und der ich so lange mich der Geschaften und wissen den einer station Oberschwaßen in Krone, der Krone, welche die Familie der Bourbons war auf denselben zurückgefehrt. Wie den einer Krone, welche die Krone, der Krone, der Krone, welche die Krone, der Krone, welche die Krone, der Krone, der Krone, der Krone, der Krone, welche die Krone, der Krone,

Münfter Getreidepreife: .38 .578 .18

	Basis No. 1.	o au	det
	Bafer Ro.2 &B	.16	261
ı	Rv.3 TB	.12	
ı	Extra Futter	.121	
ı	No.1 Futter	.104	
۱	No.2 Futter	.61	
I	No.3 Futter	.24	
I	Gerfte 90.3 &23	.13	285
l	No.4 TW	.12	
ı	No.5 @	.10	
١	No.6 CB	.9	
	Roggen	.16	
	Fjachs	.83	

# Wir setzen den Verkauf aus der Konkursmasse R.J. Whitla fort

## Tieferstehend einige Gelegenheitskaeufe aus der M

	was der masse:
Eurfische Sandtücher, gewöhnl. 20c per Yard	Flanelette Bettuger, größte Rummer, gewöhnl. \$2.35 \$1.89
Bingham Kleiber für Frauen, gewöhnl. 890 390	
Seiden Strumpfe für Franen, gewöhnl. 30c, per Baar 19c	Sthafi Rombinationen für Männer,
Beifie Franen Tafchentucher ans Seibe, per Dtab. 296	Dverall für Männer,
ebernbichter Zwillich, gewöhnl. 55c per Yard 350	Arbeitsbandidube für Manner auffer at al
legante Sandtuder, gewöhnl. \$1.00 per Stud 490	Männer Kannen, gemähnt 21.75
ärbige Flanelette, gewöhnl. 17c per Yard 11C	Anabenkappen, gewöhnl. 69c

# Nunmehr folgt die ausserordentlichste Gelegenheit

Fuer diese Woche kuendigen wir einen grossen und noch nie in Humboldt dagewesenen Seidenwaesche - Verkauf an

650 Stueck feiner Seidenunterwaesche, mit Steppstich gearbeitet, ohne laufende Maschen. Pyjamas, Nachthemden, Schlafgewaender, Unterroecke, Kombinationen und Garnituren. Alles modern! Neue Facon. Spitzenverziert, Applique ausgearbeitet und geschneidert. Gewoehnlicher Preis etwa \$ 2.50 Nach Ihrer Auswahl 98 e

Beachten Sie unsere Schaufenster

# Sonderverkauf in Spezereiwaren. Nur Freitags und Samstags

Bflaumenmus, italienischer Pflaumen Jam, befte Qualität, 4 Pfd. Buchje Erbsen, Größe 5, suß, weich und saftig. 2 Büchsen 25c 47c Graham Bisquits, 1 Pfb. in Gelphon papier verpadt, 1 Pfb. Paret Baleasu, 2 Pfd. vertvendbare Büchse per Büchse 29c Malz Shrup, Sopfen Bohlgeruch, gara tiert rein. Büchse Corn Beef, 1 Bfd. Büchfe 19c 89c Buder, (nicht mehr als 10 Pfd.) 10 Pfd.

Aprifosen, Ontario Bare, Schwerer Sprup, Bildise Gold Duft, große Padung 19c Tomaten Tunte, Being, 3 Buchi. Soba Bisquits, Som-mor, 25c Größe mit Rubon, 2 Baf. 350

Humboldt Sask.



Telephon 75 & 85

Bir jühren ein komplettes und frisches Lager an solgenden Baren:
Irn Nisod — Agarol — Magnesia Milch — Bamupele's C.
L. E. Albertifa — Bamudole's Grape Salz — Eno's Früchte
Salz — Literine — Nasiol — Driginal Lysol — Ebase's Artifel — Bierce's Artifel — Basserglas — Acid Citric — Ginger Root — Lime Inice — Holgers Root Beer Extract — Minger Keimmachgläser— Malzertract — Kronenforfe — Junket Zabletten — Bapierdogen — Corn Cures — Fuspuder— Sinds Grente — Sergens Bassengen — Fliegenvertilger — Sapho Pussers — Ansieftenpulver — Prices Canning Comp. —
Gartensamen — Labat — Schotolade — Spreibwaren —
Toiletteartifel — Robakapparate und Films
Robakentwicklung
Brompt — Zufriedenstellend — Reess Brompt Bufriedenstellend Bringen Sie Ihre Rezepte in Emils Drogerie. Alle Regepte werden durch einen Apothefer mit 19jahriger Erfahrung

ausgeführt! Emil L. Gasser

**HUMBOLDT'S** 

Apotheker - Drogist

Fruehjahrslager

Telephon 216

Dumboldt, Gast.

LABO

talistische Habsucht riiche Habjucht, der Besitzenden wie ihene Kalb der Go: Selig der Mar eine Erstforderung tums! Gine der heiligit nendften Pflichten des wenn nicht der Feind den Geichlechtes. Prieges und der foxia Sabjucht von oben un Die Rinder der & der Dieb, der Räuber,

ger, der Bucherer! D ite aber von allen vi Bucherer, er ift Die Ber ift der Bucherer borene der moderne Ge ift berjenige, ber

trag als ber Stärfere deren vergewaltigt, n Ber ift der Buche Berechtigkeit, Menschlich harten Belde zudeckt. @ egel der Räuber mit & Glace, der mit feiner materiellen Ueberlegen

Ber ist der Bucheren

lichite und gefährlichite gegen das Eigentum. fer, einer, der nicht zu nten zugelassen und erdigt werden darf. N herricht die Produktion nejenigen aus, die, ol nögend, aus irgend de gerade Geld nötig alten Bunde war es 10ch Früchte noch irgen Zinsen leihen (5. M du Geld leibst me du es nicht drängen, i ioll der leben? Rein! ! Da er all diese foll er des T (Ezech. 18, 13.). Für bund betont Christus, der des Gesetzes: "Leif

So ift es alfo ausbr te der hl. Schrift, d Larlehen als folches i für den dargeliehenen ils auch für den Aft ens bloß um des Le ein Zusat gefordert Albert M. Beiß (G ubt mit aller Sicher in dürfen, daß die ga genheit diese Lebre vo einen Glaubenssatz son senbarung wie des Ra tracktet habe. Benedi